

Tag des offenen Denkmals[®]

Wahr-Zeichen.

Motto 2024

Zeitzeugen der Geschichte

8.9.2024

 **Museumsdorf
Schwichtenberg**



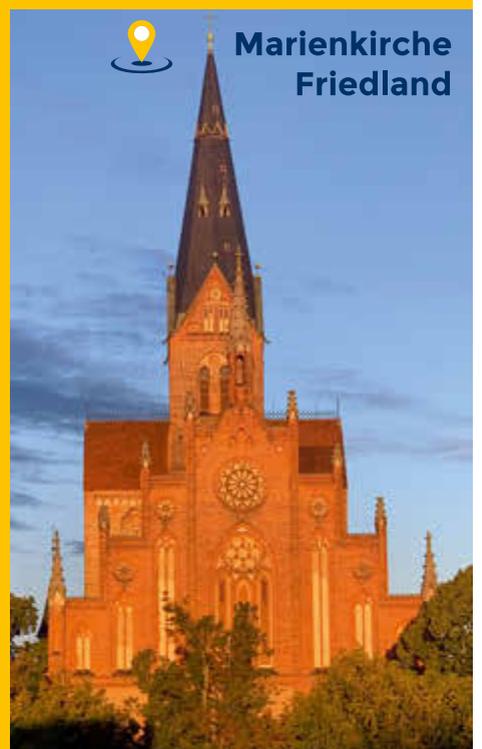
14:00 - 17:00 Uhr
www.museumsdorf-schwichtenberg.de

 **Fränk. Traufenhaus**



12:00 - 17:00 Uhr
Lebendiger Museumshof
mit Siegerehrung zum Stadtradeln 2024

 **Marienkirche
Friedland**



12:00 - 17:00 Uhr Kirchenhüter öffnen
15:00 Uhr Führung mit Pastorin R. Pell-John

 **Kirche
Brohm**



09:00 - 11:00 Uhr | 13:00 - 14:00 Uhr
geöffnet durch die Kirchengemeinde St. Marien Friedland
und den Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.

 **Fangelturm**



12:00 - 17:00 Uhr
Aufstieg möglich

Tag des offenen Denkmals im Amt

Zum größten Kulturevent Deutschlands öffnen auch im Amt Friedland verschiedene Denkmäler zum Motto „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“ ihre Pforten. Tauchen Sie ein, in die faszinierende Welt der Geschichte im verwinkelten Fränkischen Traufenhaus (dem Museum der Stadt Friedland), klettern Sie den Fangelturn hoch, besuchen Sie den Museumshof Schwichtenberg oder wandeln sie in den Kirchenanlagen in Brohm und Friedland. Eine Rundtour die sich einfach anbietet. 5.000 Denkmaltüren öffnen immer am 2. Sonntag im September deutschlandweit.

Kleine Akzente machen diesen Tag zu einem Besonderen. Am Museum der Stadt Friedland startet der Tag des offenen Denkmals mit einer Kräuterwanderung um 13:00 Uhr ab Museumshof. Lernen Sie Friedland von einer anderen Seite kennen. Um Planungen zu erleichtern, ist ein Anmeldung Interessierter

an j.loehnert@friedland-mecklenburg.de hilfreich. Ganz im Sinne „Lebendiger Museumshof“ kommt in der Zeit von 12:00 – 17:00 Uhr Bewegung in den verträumten Zeitzeugen. So erwarten den Besucher neben der Stadtradeln-Siegerehrung individuelle Händler und Aussteller den Besucher.

Dank der Kirchenhüter kann die Friedländer Marienkirche von 12:00 – 17:00 Uhr geöffnet werden. Pastorin Ruthild Pell-John begrüßt um 15:00 Uhr zu eine Kirchenführung durch eine der höchsten Backsteinkirchen Norddeutschlands.

Der Friedländer Trachtenverein hat sich zum Besuch in der Brohmer Kirche angemeldet und wird dort auf den Spuren der Vergangenheit wandeln. Vielleicht locken wir die wundervollen Trachten ja auch zur Ausstellung „von Hus un Acker“ nach Schwichtenberg in Museumsdorf. Auch dort können Sie „Wahrzeichen“ der Geschichte entdecken.

► Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift:	17098 Friedland Riemannstraße 42
E-Mail-Adresse:	stadt@friedland-mecklenburg.de
Öffnungszeiten:	Dienstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister		Vorwahl - 039601	
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Vereine, Städtepartnerschaften	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich I – Zentrale Verwaltung und Finanzen			
Leiterin Zentrale Verwaltung und Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Verwaltung			
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Versicherungen, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Kulturelle und sportliche Einrichtungen	Frau Löhnert	277-68	j.loehnert@friedland-mecklenburg.de
Gremien, Digitalisierung	Frau Fischer	277-13	s.fischer@friedland-mecklenburg.de
Finanzen			
Hauptsachbearbeiter Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung, Vollstreckung	Herr Hasenjaeger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr, Kasse	Frau Jurkewicz	277-64	n.jurkewicz@friedland-mecklenburg.de
Haushalt, Jahresabschlüsse	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Vergabe, Fördermittel	Frau Knuth	277-12	k.knuth@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Assistenz IT	Herr Holz	277-81	m.holz@friedland-mecklenburg.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Frau Telker	277-82	s.telker@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich II – Bau, Ordnung und Standesamt			
Leiterin Bau, Ordnung und Standesamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de

Bereich Bau			
Unterhaltung, Bauhof, Stadtmobiliar	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hoch-/Tiefbau, Sanierung, Bauanträge	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht, Landverpachtung	Frau Arndt	277-78	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten, Wahlen	Frau Walter	27721	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Bereich Ordnung			
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Dammrose	277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere, Fischerei	Frau Hasenjäger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Brand- und Katastrophenschutz	Herr Drews	277-35	s.drews@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-67	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Baumschutz	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Standesamt			
Standesamt	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de

Amtsvorsteher, Herr Ralf Pedd,

Tel.: 0170 8040163, E-Mail: ralf-pedd@t-online.de

Stadtpräsident, Herr Matthias Noack

Tel.: 0151 50495129, E-Mail: stadtpresident@stadt-friedland.de
Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck

Herr Prof. Dr. Jörn Steike, Tel.: 0151 67803184,
E-Mail: dr.joern.steike@t-online.de

Bürgermeister Gemeinde Datzetal

Herr Matthias Dröse, Tel.: 0171 5132432,
matthias.droese@gmail.com

Schiedsstelle des Amtes Friedland

Vorsitzende der Schiedsstelle:
Frau Anja Lentz-Becker, Telefon: 0151 12745820
E-Mail: anja.lentz-becker@schiedsfrau.de
<https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>
Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung



Stadtinformation

Freibad Friedland

Woldegker Chaussee 16, 17098 Friedland,
Tel. Kasse: 039601 21695
Tel. Rettungsschwimmer: 039601 21194,
Mail: freibad@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mitte Mai - August:

Mo. - Fr. 13:00 Uhr - 20:00 Uhr
Sa., So. 10:00 Uhr - 20:00 Uhr
Sommerferien
letzter Einlass: 19:00 Uhr

September:

Mo. - Fr. 13:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sa., So. 10:00 Uhr - 19:00 Uhr
letzter Einlass: 18:00 Uhr

Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 26779,
Mail: museum@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 574157,
Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:30 - 18:00 Uhr

Stadtinformation

im Museum der Stadt Friedland, Mühlenstr. 1, 17098 Friedland,
Mail: stadinfo@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:

Mo. - Fr. 08:00 - 18:00 Uhr
Mobilitätszentrale Neubrandenburg: Tel. 0395 - 35 17 63 50

Notrufe

Tel.
Rettungswache 112
Freiwillige Feuerwehr 112
Polizei 110 oder Tel. 039601 - 3000
ärztliche Bereitschaftshotline: 116 117

Telefon-Seelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222
Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“ 0800 1110550
Kinder-/Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 116111

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

Ortsvorsteher der Ortsteile

Für die Ortsteile der Stadt Friedland und der Gemeinde Galenbeck sind von den Einwohnern der jeweiligen Ortsteile Ortsvorsteher gewählt worden. Diese haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung.
Damit Sie die Ortsteilvertreter bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die Kontaktdaten:

Stadt Friedland

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Brohm	Herr Matthias Gosse	0174 4500305
Schwanbeck	Frau Schulz	0176 63378079
Jatzke	Herr Gäde	0159 04110521
Liepen	Herr Herold	039606 20021
Eichhorst	Frau Kurzke	039606 29131
Genzkow	Frau Müller	0152 03636570
Glienke		

Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Galenbeck		
Rohrkrug		
Friedrichshof	Herr Dr. Neubauer	039607 268676
Wittenborn	Frau Richter	039607 265236
Klockow	Herr Koßmehl	0175 7581637
Sandhagen	Herr Bey	0162 8832134
Kotelow	Herr Ollwig	039607 244575
Schwichtenberg	Herr Schnak	039607 26877 0152 2350543
Lübbersdorf	Frau Repetzki	0160 5335792

► Grußwort des Bürgermeisters

Auf ein Wort Große Traditionen



Wenn Sie diese Ausgabe unserer Friedländer Zeitung in den Händen halten, steht der meteorologische Herbstanfang unmittelbar vor der Tür. Während die abgerenteten Felder tatsächlich schon sehr herbstlich anmuten, könnte es doch ein warmer, vielleicht sogar goldener September werden. Nach den Sommerferien zieht der Alltag schneller ein als gedacht, aber auch das ist so wie in jedem Jahr. Eine besondere Erkenntnis habe ich von meinen offiziellen

Sommerterminen diesmal doch mitgebracht.

Jeder und jede in Friedland weiß ja, dass wir die Heimstätte des ältesten Sportvereins Deutschlands sind und der TSV ein ganz wichtiger Botschafter unserer Stadt ist. Allerdings hat nicht nur unser TSV 1814 eine große Tradition aufzuweisen. Mit unserer ARAL - Tankstelle, die durch die Familie Walter seit vielen Jahrzehnten geführt wird, ist wohl auch die am längsten in Familienbesitz befindliche Tankstelle Deutschlands in unserer Stadt beheimatet. Und der Kaninchenzüchterverein M22 kann sich damit schmücken, dass er wohl der Verein mit der längsten aktiven Geschichte auf seinem Gebiet in Deutschland ist. So ganz offiziell ist das alles noch nicht, aber es zeigt, dass in unserer Stadt viele Traditionen nicht nur fortgeführt, sondern auch gelebt werden. Darauf dürfen wir ruhig ein wenig stolz sein.

Verabschieden müssen wir uns hingegen von einer Firma, die zwar nicht auf eine so lange Tradition zurückblicken kann, aber die dennoch fast alle in unserer Stadt kennen: Peter Renner - LBD - in Bauersheim. Nach über 32 Jahren Selbstständigkeit geht der Inhaber in den wohlverdienten Ruhestand, konnte aber leider keinen Nachfolger für seinen Betrieb finden. So müssen wir uns für die Reparatur unserer Rasenmäher und vieler anderer Gartengeräte wohl oder übel neue Adressen suchen.

Kurios und ernst zugleich ist eine Meldung, die uns vor ein paar Tagen erreicht hat. Sicher haben Sie davon gehört, dass der Zensus für das Jahr 2022 zu einem Stichtag die Bevölkerungszahlen in ganz Deutschland erhoben hat. Mit Hilfe dieser Zahlen wird für die nächsten Jahre eine Prognose der Bevölkerungsentwicklung erstellt. Das ist eine entscheidende Grundlage für die Ausgleichszahlungen zwischen den Bundesländern auf der einen Seite und den Zahlungen des Landes an die Kommunen auf der anderen Seite. Letztlich bedeuten weniger Einwohner weniger Geld für die Gemeinden. Und so ist es besonders ärgerlich, wenn zum festgelegten Stichtag die Zahlen des Zensus und unseres Einwohnermeldeamtes einen Unterschied von bald 10 % zu unseren Ungunsten ausmachen. Das würde erhebliche Auswirkungen auf die finanzielle Situation unserer Stadt haben. Eine Erklärung, die einleuchtend wäre, konnte mir noch niemand geben.

Zum Schluss noch ein Hinweis zum Beginn des neuen Schuljahres. Wir sind als Verkehrsteilnehmer alle dazu aufgerufen, ganz besonders rücksichtsvoll den ABC-Schützen gegenüber zu sein. Die Stadt wird dazu, wie in den letzten Jahren auch, wieder entsprechende Banner im Stadtgebiet anbringen lassen. Außerdem werden wir am 26. September die Viertklässler der Grundschule in unserem Rathaus empfangen. Dabei können sie die Verwaltung und ihre Aufgaben kennenlernen und im Gespräch mit dem Bürgermeister vielleicht selbst schon ein paar Ideen für ihre Stadt einbringen.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Frank Nieswandt

Eine Legislatur geht zu Ende ...

... und wir fragen uns: „Wo ist nur die Zeit geblieben, war es eine konstruktive Zeit und haben sich unsere Wünsche und Vorstellungen erfüllt?“ Ein Rückblick auf die letzten fünf Jahre weckt viele Erinnerungen, es war eine besondere Zeit, die in keiner Beziehung homogen verlaufen ist.

Mitten in der bestehenden Legislatur fand die Bürgermeisterwahl statt, dadurch wurden Positionen in der Stadtvertretung neu besetzt und ich wurde zum Stadtpräsidenten gewählt.

Auch in der Verwaltung fand eine Umstrukturierung statt, die sowohl durch die Wahl als auch durch Personalwechsel begründet war. Für uns als Stadtvertreter und für die Verwaltungsmitarbeiter folgten dadurch immer wieder Zeiten des Kennenlernens und des Einarbeitens, um mit Augenmaß und Kompromissbereitschaft eine gute Zusammenarbeit zu erreichen.

Aber was ist eine Stadt, eine Gemeinde, ohne die Einwohner, die dort leben?

Mit Stolz und Freude kann ich als „alter Friedländer“ sagen, dass ich sehr viele freundliche, interessierte, hilfsbereite und einfühlsame Mitmenschen kenne, diese persönliche Note unserer Stadt macht für mich das Leben hier lebenswert und schön.

Sicher gibt es viel zu tun, uns fehlt Gewerbe, uns fehlen Geschäfte, die Stadt ist verschuldet, die Einwohner werden älter und weniger ... alles Themen, die uns schon jahrelang begleiten und aus verschiedensten Gründen immer noch nicht gelöst sind.

Aber wir haben uns - als Menschen, als Familie, als Nachbarn, als Freunde, darauf sollten wir uns wieder besinnen und das Schöne und Vorteilhafte daran erkennen. Auch dadurch kann man glücklich sein, das müssen wir unseren Kindern und Enkelkindern weitergeben.

Und ich weiß, daß es unter uns Menschen gibt, die sich um mehr kümmern als um sich selbst. Die freiwillig ihre Komfortzone verlassen und anpacken, ohne finanziellen Hintergedanken, einfach so, uneigennützig, in ihrer selbst oft knappen Freizeit.

Ich denke dabei natürlich in erster Linie an die Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehren, dahinter stehen Menschen, die mit hohem Engagement diese Pflichtaufgabe der Städte und Gemeinden zu unser aller Schutz ausfüllen.

Ich erinnere an alle, die ihren Beitrag leisten in unseren Vereinen und Organisationen, in der Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Seniorenarbeit und in unseren Kirchengemeinden.

Uns erreichte die Nachricht von der schrecklichen Überschwemmungskatastrophe im Ahrtal, auch hier gab es wieder Menschen in unserer Stadt, die sofort wussten, helfen heißt machen, die sich hineinversetzen in die Lage derer, die unschuldig ihr Zuhause und ihr Umfeld verloren haben, die losfahren mit Hilfsgütern und ihrer eigenen Arbeitskraft.

Die Turnhalle in Eichhorst konnte Dank starkem Willen, Zusammenhalt und durch die Gründung eines Vereins weiter als Sport- und Begegnungsstätte dienen, die Friedländer Jahn-Sporthalle wurde durch den TSV Friedland übernommen und dadurch ebenfalls erhalten werden.

Durch die Spendenbereitschaft vieler Privatpersonen und Firmen wurde der Aufbau des Fitnessparcours am Mühlenteich erst möglich.

Der Friedländer Frauenchor, das Kirchen-Café als Begegnungsstätte, die ständige Erneuerung der kleinen Galerie in Brohm, die über viele Jahre aufrecht erhaltene Lesestube in Eichhorst, die Kinder-Initiative Lesemäuse und Schlaufüchse in Brohm und vieles mehr wäre ohne das Engagement einzelner Bürger und der Ortsvorsteher nicht möglich geworden.

Meine Aufzählung privater Maßnahmen oder durch private Initiativen unterstützter Aktivitäten soll keinen Anspruch auf Vollständigkeit erfüllen. Für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Friedland und ihrer Gemeinden wird auf alle Fälle durch das großartige Engagement der vielen ehrenamtlich Tätigen die Lebensqualität deutlich verbessert.

Vor fünf Jahren dachten wir, unsere Stadt ist bald schuldenfrei,



Kriege gibt es nur in der Ferne und das Wort Pandemie gab es gar nicht in unserem Sprachgebrauch.

Wir wurden eines Besseren belehrt und trotzdem können wir heute sagen, ungewöhnliche Zeiten und Umstände haben erneut gezeigt, wie groß der Zusammenhalt in unserer Stadt sein kann, wie viel Solidarität in Momenten von Not und Angst möglich ist. Und darauf bin ich stolz, ich lebe in einer Stadt, die auch überregional wegen ihrer beispielhaften Hilfsbereitschaft genannt und bekannt wurde. Hinterher zu sagen, wie es besser gegangen und wie es richtiger gewesen wäre, zählt nicht, in den Momenten der Hilfsbedürftigkeit waren wir füreinander und für Andere da. Alte, fast vergessene moralische Werte rückten in den Vordergrund, weg von Gleichgültigkeit, Egoismus und Sorglosigkeit.

Das alles sind Beispiele dafür, dass uns wichtige Ideale über die vergangenen vielen guten Jahre nicht verloren gegangen sind.

Für meine Amtszeit als Stadtpräsident kann ich resümieren, dass wir als Stadtvertreter konstruktiv zusammengewachsen sind. Wir waren nicht immer einer Meinung, uns ist es jedoch nach und nach gelungen, unsere Kräfte nicht an unnützem Parteien- und Prinzipiengerangel zu vergeuden. Ich bedanke mich bei allen Stadtvertretern für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit. Ich danke all denen, die bei oft schwierigen Beschlussfassungen offen, sachlich und konstruktiv im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in den Meinungsaustausch gegangen sind. Nur so konnten Entscheidungen getroffen und manchmal auch Kompromisslösungen gefunden werden.

Gemeinsam zum Wohle unserer Stadt mit all ihren Ortsteilen zu agieren und eine gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung zu pflegen, muss auch zukünftig ein wichtiges Anliegen sein. Das Bewährte erhalten und das Neue versuchen - darin sehe ich den Erfolg einer gut funktionierenden Stadtvertretung.

Ich wünsche den neu- und wiedergewählten Stadtvertretern und natürlich ihrem Präsidenten, Herrn Matthias Noack, immer das nötige Fingerspitzengefühl und klare, uneigennützig Gedanken für die anstehenden Aufgaben und Entscheidungsfindungen.

Ihnen, liebe Friedländerinnen und Friedländer,

möchte ich sagen, dass ich gerne und mit Herzblut Ihr Stadtpräsident war. Ich verabschiede mich hiermit in den politischen Ruhestand.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie das Schöne im Leben,

Ihr Helmut Dröse

Über die Ergebnisse informieren wir Sie hiermit:

- Stadtpräsident: Herr Matthias Noack
 1. stellvertretende Stadtpräsidentin: Frau Birgit Schmidt
 2. stellvertretender Stadtpräsident: Herr Frank Dade

Gleichstellungsbeauftragte: Frau Gabriele Klobusinski

Besetzung der Ausschüsse:

Hauptausschuss 7 Sitze (Bürgermeister + 6)

Sitz	Fraktion	Name
1		Frank Nieswandt
2	FWF	Matthias Noack
3	FWF	Kirsten Steinke
4	FWF	Ronny Rodat
5	CDU	Birgit Schmidt
6	AfD	Frank Dade
7	Frauenliste	Steffi Pfeiffer

Finanzausschuss 7 Sitze (5 Stadtvertreter, 2 sachkundige Einwohner)

Sitz	Fraktion	Name
1	FWF	Christian Schultz
2	FWF	Ronny Rodat
3	CDU	Frank Schiffner
4	AfD	Saman Mehrju
5	Frauenliste	Steffi Pfeiffer
6	Sachkundiger Einwohner FWF	Robin Gau
7	Sachkundiger Einwohner FWF	Falk Herold

Ausschuss für Wirtschaft, Bau, Ordnung und ländliche Entwicklung 7 Sitze (5 Stadtvertreter, 2 sachkundige Einwohner)

Sitz	Fraktion	Name
1	FWF	Hagen Leifels
2	FWF	Sebastian Heuer
3	CDU	Thomas Scharf
4	AfD	Saman Mehrju
5	Frauenliste	Reinhilde Strohbecke
6	Sachkundiger Einwohner FWF	Eric Heidschmidt
7	Sachkundiger Einwohner FWF	Jan Kutyma

Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales 7 Sitze (5 Stadtvertreter, 2 sachkundige Einwohner)

Sitz	Fraktion	Name
1	FWF	Anja Lentz-Becker
2	FWF	Bianka Totzeck
3	CDU	Birgit Schmidt
4	AfD	Frank Dade
5	Frauenliste	Peggy Kaminski
6	Sachkundiger Einwohner FWF	Anton Kutyma
7	Sachkundiger Einwohner FWF	Klaus-Peter Schröder

Rechnungsprüfungsausschuss 5 Sitze (4 Stadtvertreter, 1 sachkundiger Einwohner)

Sitz	Fraktion	Name
1	FWF	Matthias Noack
2	FWF	Kirsten Steinke
3	CDU	Thomas Scharf
4	AfD	Jenny Marten
5	Sachkundiger Einwohner Frauenliste	Elke Nolte

Amtsausschuss 6 Sitze (Bürgermeister + 5 Stadtvertreter)

Sitz	Fraktion	Name	Stellvertreter (Name)
1		Frank Nieswandt	Undine Wölk
2	FWF	Anja Lentz-Becker	Kirsten Steinke
3	FWF	Christian Schultz	Sebastian Heuer
4	CDU	Birgit Schmidt	Frank Schiffner
5	AfD	Frank Dade	Saman Mehrju
6	Frauenliste	Reinhilde Strohbecke	Peggy Kaminski

Zur 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters wurde Frau Undine Wölk, zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters wurde Frau Anna Enenkel gewählt.



Die neue Stadtvertretung



Die neuen Stadtvertreter mit Bürgermeister Frank Nieswandt

Am 17.07.2024 fand die konstituierende Sitzung der neuen Stadtvertretung statt. Neben der Besetzung der Ausschüsse wurden auch die notwendigen Wahlen durchgeführt.

OrtsvorsteherINNEN für die Ortsteile der Gemeinde Galenbeck gesucht

**Friedrichshof • Klockow • Galenbeck • Kotelow • Lübbersdorf
• Rohrkrug • Sandhagen • Schwichtenberg • Wittenborn**

Auf Grund der am 9. Juni 2024 stattgefundenen Kommunalwahlen ist es erforderlich, im jeweiligen Ortsteil der Gemeinde Galenbeck eine Ortsvorsteherin bzw. einen Ortsvorsteher für die neue Wahlperiode zu wählen. Gesucht werden engagierte Interessenvertreter der Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Wahl der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers erfolgt gemäß § 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Galenbeck direkt durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile im Rahmen einer Einwohnerversammlung.

Die Ortsvorsteherin bzw. der Ortsvorsteher hat die Rechte und Pflichten eines Mitglieds der Gemeindevertretung Galenbeck mit Ausnahme des Stimmrechtes. Sie oder er vertreten die Interessen des Ortsteiles, haben sich mit Wünschen, Anregungen und Beschwerden der Einwohnerinnen und Einwohner zu befassen und beraten die Gemeindevertretung und den Bürgermeister in allen für den Ortsteil wichtigen Angelegenheiten. Sie oder er werden zu allen Maßnahmen von öffentlichem Interesse zu Stellungnahmen aufgefordert.

Für das verantwortungsvolle Ehrenamt der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt. Sollte Ihr Interesse geweckt sein, wenden Sie sich bis spätestens 30.09.2024 an Frau Hagemann (Tel. 039601 27723 bzw. per E-Mail, a.hagemann@friedland-mecklenburg.de).

Gern können Sie auch das beigefügte Formular verwenden und es direkt in der Stadtverwaltung Friedland einreichen bzw. an folgende Adresse senden

Amt Friedland
Frau Hagemann
Riemannstraße 42
17098 Friedland

Wahlvorschlag für die Wahl der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers für den

Ortsteil: _____

Ich, _____
(Name, Vorname)

(Anschrift)

schlage als Kandidaten für die Wahl des Ortsvorstehers
mich selbst _____

folgende Person _____
(Name, Vorname) _____ vor.
(Anschrift)

Ich versichere, dass die vorgenannte Person mit dem Wahlvorschlag einverstanden ist.

Nach meiner Kenntnis ist für die Wahlberechtigung und für die vorgeschlagene Person die Wählbarkeitsvoraussetzung gegeben.

(Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift)

Wahlvorschlag für die Wahl der stellvertretenden Ortsvorsteherin / des stellvertretenden Ortsvorstehers für den

Ortsteil: _____

Ich, _____
(Name, Vorname)

(Anschrift)

schlage als Kandidaten für die Wahl des stellvertretenden
Ortsvorstehers
mich selbst _____

folgende Person _____
(Name, Vorname) _____ vor.

(Anschrift)

Ich versichere, dass die vorgenannte Person mit dem Wahlvorschlag einverstanden ist.

Nach meiner Kenntnis ist für die Wahlberechtigung und für die vorgeschlagene Person die Wählbarkeitsvoraussetzung gegeben.

(Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift)

Hauptsatzung der Gemeinde Galenbeck

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Mai 2024 (zuletzt berichtigt im GVOBl M-V, S. 351), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 11.07.2024 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen:

§ 1 Dienstsiegel

- (1) Die Gemeinde Galenbeck führt ein Dienstsiegel.
- (2) Die Gemeinde führt das kleine Landessiegel mit dem Wappenbild des Landesteils Mecklenburg, einem hersehenden Stierkopf mit abgerissenem Halsfell und Krone und der Umschrift

„GEMEINDE GALENBECK LANDKREIS MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE“.

§ 2 Ortsteile

Das Gebiet der Gemeinde Galenbeck wird in folgende Ortsteile aufgeteilt:

- Ortsteil Friedrichshof
- Ortsteil Galenbeck
- Ortsteil Klockow
- Ortsteil Kotelow
- Ortsteil Lübbersdorf
- Ortsteil Rohrkrug
- Ortsteil Sandhagen
- Ortsteil Schwichtenberg
- Ortsteil Wittenborn

Es werden keine Ortsteilvertretungen gebildet.

§ 3 Ortsvorsteherin/Ortsvorsteher

- (1) Die Ortsvorsteherin oder der Ortsvorsteher wird von den Bürgerinnen und Bürgern des jeweiligen Ortsteils im Rahmen einer Einwohnerversammlung gewählt.

Die Ortsvorsteherin oder der Ortsvorsteher berät die Gemeindevertretung in allen für den Ortsteil wichtigen Angelegenheiten. Sie oder er wird zu allen Maßnahmen von öffentlichem Interesse zu Stellungnahme aufgefordert.

- (2) Die Ortsvorsteherin oder der Ortsvorsteher hat insbesondere folgende Aufgaben:

1. sich mit Wünschen, Anregungen und Beschwerden der Einwohnerinnen und Einwohner zu befassen,
 2. die in den entsprechenden Ortsteilen tätigen Institutionen, Vereine, Initiativen, Parteien und sonstigen demokratischen Vereinigungen im Sinne eines Interessenausgleichs anzuhören,
 3. Entscheidung über die Verwendung von finanziellen Mitteln für kleinere ortsteilbezogene Maßnahmen, wenn diese im Haushalt entsprechend ausgewiesen sind anzuhören.
- (3) Die Ortsvorsteherinnen oder Ortsvorsteher erhalten monatlich eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 Euro. Sollte die Ortsvorsteherin oder Ortsvorsteher länger als 6 Monate seine Aufgaben nicht erfüllen können, wird die Zahlung der Aufwandsentschädigung eingestellt. Mit Aufga-

benerfüllung setzt die Zahlung wieder ein.

§ 4 Rechte der Einwohner

(1) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung mindestens einmal im Jahr eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ein. Die Einwohnerversammlung kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

(2) Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner aus Einwohnerversammlungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretung behandelt werden müssen, sollen in angemessener Frist vor der geplanten Sitzung zur Beratung vorgelegt werden.

(3) Die Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten.

Dieses Recht gilt entsprechend für natürliche und juristische Personen und Personenvereinigungen, die im Gemeindegebiet Grundstücke besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.

(4) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über alle Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

§ 5 Gemeindevertretung

(1) Die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger führt den Namen Gemeindevertretung. Die Mitglieder der Gemeindevertretung führen die Bezeichnung Gemeindevertreterin oder Gemeindevertreter.

(2) Die Gemeindevertretung bestimmt die Stellvertretung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters durch Wahl zweier Personen, die die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister im Falle der Verhinderung vertreten.

(3) Zur Stellvertreterin oder Stellvertreter der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der Stimmen aller Mitglieder der Gemeindevertretung erhält. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, so wird über dieselben Personen erneut abgestimmt. Erhält auch dann niemand die erforderliche Mehrheit, so ist die Wahl in einer späteren Sitzung zu wiederholen, wenn nur eine Person zur Wahl stand. Bei zwei oder mehr Personen findet eine Stichwahl zwischen den beiden Personen mit der höchsten Stimmenzahl statt, bei der gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält. Die Reihenfolge der Stellvertretung ist mit der Wahl festzulegen. § 39 Abs. 4 (Ausschließungsgründe) gilt entsprechend.

§ 6 Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.

(2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. einzelne Personalangelegenheiten, außer Wahlen und Abberufungen
2. Steuer- und Abgabenangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksgeschäfte
4. Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Sollten keine überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner betroffen sein, sind auch die Angelegenheiten der Ziffern 1 – 4 in öffentlicher Sitzung zu behandeln.

In nicht aufgeführten Fällen ist die Öffentlichkeit durch Beschluss auszuschließen, wenn überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

(2a) Sitzungen der Gemeindevertretung finden grundsätzlich in persönlicher Anwesenheit der Mitglieder der Gemeindevertretung am Sitzungsort statt. Mitglieder der Gemeindevertretung können in begründeten Ausnahmefällen entsprechend § 29a Abs. 1 bis 4 KV-MV auch mittels Bild- und Tonübertragung an der Sitzung teilnehmen. Im Falle einer Katastrophe, einer epidemischen Lage oder einer vergleichbaren außergewöhnlichen Notsituation, die die Durchführung der Sitzung am Sitzungsort oder die Teilnahme der Mitglieder unzumutbar erschwert oder verhindert, kann die Sitzung

entsprechend § 29a Abs. 5 KV-MV ausschließlich mittels Bild- und Tonübertragung nach § 29a Abs. 2 bis 4 KV-MV stattfinden.

(2b) Sitzungen der Gemeindevertretung werden nicht aufgezeichnet. Tonaufzeichnungen zum Zwecke der Protokollierung finden nicht statt. Sitzungen der Gemeindevertretung werden grundsätzlich nicht in Bild und Ton über allgemein zugängliche Netze übertragen. Eine Übertragung findet statt, wenn einzelne Gemeindevertreter in begründeten Ausnahmefällen gemäß § 29a Abs. 1, S. 2 KV-MV oder alle Mitglieder der Gemeindevertretung in Fällen des § 29a Abs. 5 KV-MV an der Sitzung mittels Bild- und Tonübertragung über öffentlich zugängliche Netze teilnehmen.

(2c) In den Fällen des § 6 Abs. 2b, S. 4 dürfen Tagesordnungspunkte, in denen personenbezogene Daten Dritter zur Sprache kommen können, nicht behandelt werden. Vor der Übertragung in den Fällen des § 6 Abs. 2b, S. 4 sind Personen, die in Ausübung ihres Mandates als Mitglied der Gemeindevertretung oder im Rahmen eines Dienstverhältnisses zu der Gemeinde an der Sitzung teilnehmen vom Bürgermeister über ihr Widerspruchsrecht gegen die Übertragung zu informieren. Der Widerspruch kann mündlich erklärt werden. Er ist zu protokollieren. Widerspricht eine betroffene Person, so ist ihr ein Platz außerhalb des Erfassungsbereiches der Kamera zuzuweisen. Wortmeldungen widersprechender Personen sind vom Bürgermeister zu verlesen. Personen, die nicht in Ausübung ihres Mandates als Mitglied der Gemeindevertretung oder im Rahmen eines Dienstverhältnisses zu der Gemeinde an der Sitzung teilnehmen, sind vom Bürgermeister vor der Übertragung darüber zu informieren, dass die Übertragung ihre Einwilligung voraussetzt. Die Einwilligung kann mündlich erklärt werden. Sie ist zu protokollieren. Wird die Einwilligung nicht erteilt, ist entsprechend dem Fall des Widerspruches zu verfahren.

(2d) Datenschutzrechtliche Betroffenenrechte sind gegenüber der Verwaltung der Stadt Friedland auszuüben.

(3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens 3 Arbeitstage vor der Sitzung bei der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, spätestens innerhalb von 14 Tagen schriftlich beantwortet werden.

§ 7 Ausschüsse

(1) Folgende Ausschüsse werden gemäß § 35 und 36 KV M-V gebildet und setzen sich wie folgt zusammen:

<u>Name/Zusammensetzung</u>	<u>Aufgabengebiet</u>
Hauptausschuss Bürgermeisterin oder Bürgermeister 4 Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter	Personal- und Organisationsfragen Finanz- und Haushaltswesen, Steuern Gebühren, Beiträge und sonstige Abgaben

Dem Hauptausschuss werden die Aufgaben des Finanzausschusses lt. § 36 Abs. 2 KV M-V übertragen.

<u>Ausschuss für Gemeindeentwicklung</u>	<u>Flächennutzungsplan, Bauleitplan, Wirtschaftsplanung, Hoch-, Tief- und</u>
4 Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter 3 sachkundige Einwohnerinnen oder Einwohner	Straßenbauangelegenheiten, Denkmalpflege, Probleme der Kleingartenanlagen, Ordnung und Sicherheit, Umwelt- und Naturschutz, Landschaftspflege

Rechnungsprüfungsausschuss
3 Gemeindevertreterinnen
oder Gemeindevertreter

2 sachkundige
Einwohnerinnen oder
Einwohner

<u>Kulturausschuss</u>	Kinder- und Jugendförderung, Betreuung von Kinder-, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Tourismus
4 Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter	Betreuung von kulturellen und

3 sachkundige
Einwohnerinnen oder
Einwohner

sportlichen Einrichtungen und
Veranstaltungen

Betreuung der Vereine, soziale
Betreuung, Vorbereitung, Durch-
führung, Nachbereitung von
Veranstaltungen in gemeindlicher
Trägerschaft, Sozialwesen

(2) Für die Ausschussmitglieder aller Ausschüsse werden keine stellvertretenden Mitglieder bestimmt.

(3) Die Sitzungen des Hauptausschusses, des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und des Kulturausschusses sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

Die Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses sind nicht öffentlich.

(4) Die Gemeindevertretung kann bei Bedarf durch Beschluss zeitweilige Ausschüsse bilden. Im Beschluss ist die Zusammensetzung festzulegen und die Aufgaben sind zu benennen.

§ 8 Bürgermeisterin/Bürgermeister

(1) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist gleichzeitig Vorsitzende oder Vorsitzender der Gemeindevertretung. Sie oder er und seine Stellvertreterinnen oder Stellvertreter werden für die Wahlperiode der Gemeindevertretung gewählt.

(2) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister trifft Entscheidungen unterhalb folgender Wertgrenzen je Einzelfall:

1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen von 500,- Euro gerichtet sind sowie bei wiederkehrenden Leistungen von 250,- Euro der Leistungsrate,
2. bei neuen oder zusätzlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt bzw. Auszahlungen im Finanzhaushalt bis 2.000,- Euro im Einzelfall, begrenzt auf jährlich max. 1 % der Gesamtauszahlung/ Gesamtaufwendungen.
Die Überschreitung dieser Wertgrenze gilt daneben als erheblich im Sinne des § 48, Abs. 2 Ziffer 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern.
Diese Regelung gilt nicht für zahlungsunwirksame neue oder zusätzliche Aufwendungen (wie insbesondere Abschreibungen). Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern gilt die Entstehung eines Fehlbetrages im Ergebnishaushalt über einen Betrag von 1 % der Gesamtaufwendungen oder die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Fehlbetrages um mehr als 10 %.
3. bei Veräußerung oder Belastung von Grundstücken von 500,- Euro, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb eines Haushaltsjahres zurückgezahlt werden von 5.000,- Euro sowie bei Aufnahme von Krediten im Rahmen des Haushaltsplanes von 5.000,- Euro
4. bei Übernahme von Bürgschaften, Abschluss von Gewährverträgen, Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte von 2.500,- Euro
5. bei Abschluss von städtebaulichen Verträgen, insbesondere Erschließungsverträgen und Durchführungsverträgen zu vorhabenbezogenen Bebauungsplänen von 5.000,- Euro

(3) Die Gemeindevertretung ist laufend über Entscheidungen im Sinne des Abs. 2 zu unterrichten.

(4) Erklärungen der Gemeinde i. S. d. § 39 Abs. 2 KV M-V bis zu einer Wertgrenze von 750,00 Euro bzw. 250,00 Euro bei wiederkehrenden Verpflichtungen können von der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister allein bzw. durch einen von ihr oder ihm beauftragten Bediensteten des Amtes in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 2.500,00 Euro.

(5) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unter 100,00 Euro je Einzelfall.

§ 9 Entschädigungen

(1) Die Gemeinde Galenbeck gewährt funktions- und sitzungsbezogene Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit

nach der Entschädigungsverordnung Mecklenburg-Vorpommern in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Die monatliche funktionsbezogene Aufwandsentschädigung für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister beträgt 1.320,00 Euro.

Die funktionsbezogene Aufwandsentschädigung für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister entfällt nach 6 Wochen eines Kalenderjahres, in denen sie oder er ununterbrochen vertreten wurde.

(3) Die stellvertretende Person der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters erhält im Vertretungsfall eine funktionsbezogene monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 990,00 Euro. Dies entspricht 75 Prozent der in Absatz 2 festgelegten Aufwandsentschädigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters. Besteht der Anspruch nicht für einen vollen Kalendermonat, werden für jeden Tag der Vertretung fünfundsiebzig Prozent von ein Dreißigstel der funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung nach Absatz 2 gezahlt. Dies entspricht 33,00 Euro. Nach 6 Wochen der Vertretung erhält die stellvertretende Person die volle Aufwandsentschädigung nach Absatz 2.

(4) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, denen sie angehören, eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 Euro. Zusätzlich erhalten die Mitglieder der Gemeindevertretung, die keine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung erhalten, einen monatlichen Sockelbetrag in Höhe von 30,00 Euro.

Für Fraktionssitzungen, die in Vorbereitung der Gemeindevertreterversammlung stattfinden, wird ein Sitzungsgeld in Höhe von 20,00 Euro gezahlt.

(5) Ausschussvorsitzende und bei deren Verhinderung deren Stellvertreter erhalten für jede von ihnen geleitete Sitzung eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60,- Euro.

(6) Die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner erhalten eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,00 Euro für die Teilnahme an Sitzungen des Ausschusses, in den sie benannt wurden.

Für die Teilnahme an Fraktionssitzungen, die in Vorbereitung der Gemeindevertreterversammlung stattfinden, erhalten sie eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 20,00 Euro.

(7) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung gezahlt.

(8) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreterin oder Vertreter der Gemeinde in der Gesellschafterversammlung oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtungen des privaten Rechts sowie aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat oder Vorstand solcher Unternehmen oder Einrichtungen sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich 1.000,00 Euro überschreiten.

§ 10 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Satzungen sowie öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Galenbeck, die durch Rechtsvorschriften vorgegeben sind, soweit es sich nicht um solche nach Baugesetzbuch handelt, werden im Internet auf der Homepage des Amtes Friedland unter der Adresse amt.friedland-mecklenburg.de öffentlich bekannt gemacht.

Der Bereich Ortsrecht/Satzungen ist über den Menüpunkt – Bürgerinfo Galenbeck – zu erreichen.

Die Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des ersten Tages bewirkt, an dem die Bekanntmachung in Form nach Satz 1 im Internet verfügbar ist. Dieser Tag wird in der Bekanntmachung vermerkt.

Satzungen sowie öffentliche Bekanntmachungen aufgrund von Vorschriften des Baugesetzbuches werden durch Abdruck im Mitteilungsblatt „Neue Friedländer Zeitung“ bekannt gemacht.

Die zusätzlichen Internetbekanntmachungen nach den Vorschriften des Baugesetzbuches erfolgen über die Internetseite des Amtes Friedland unter amt.friedland-mecklenburg.de.

Im Mitteilungsblatt „Neue Friedländer Zeitung“ informiert die Gemeinde Galenbeck die Bürgerinnen und Bürger über allgemein bedeutsame Angelegenheiten. Die Zeitung erscheint monatlich und wird an alle Haushalte der Gemeinde geliefert.

(2) Eine kostenpflichtige Zusendung von Satzungen ist für jedermann möglich und kann beim Amt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, angefordert werden.

Textfassungen von Satzungen der Gemeinde Galenbeck werden unter gleicher Adresse, Büro Gemeindevertretung, zur Mitnahme bereitgehalten. Dies gilt auch für außer Kraft getretene Satzungen.

(3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Absatzes 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist.

Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

(4) Vereinfachte Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln.

Die Bekanntmachungstafeln befinden sich:

Friedrichshof	am Löschteich, Ortsmitte, Hangstraße
Galenbeck	Gemeindewerkstatt, Burgstraße
Klockow	Ecke Lindenstraße/ Kirchstraße
Kotelow	Bürgerhaus, Am Anger 12
Lübbersdorf	Hauptstraße 9
Rohrkrug	Gehrener Straße 10
Sandhagen	Forfladen, Dorfstraße 13
Schwichtenberg	Feuerwehrgerätehaus, Ruth-Siedel-Straße
Wittenborn	Haltestelle Ortsmitte, Bergstraße

Bekanntmachungen im Rahmen der öffentlichen Zustellung erfolgen an gleicher Stelle.

(5) Ist die öffentliche Bekanntmachung einer ortsrechtlichen Bestimmung in der Form des Absatzes 1 infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln nach Absatz 4 zu veröffentlichen.

Die Aushangfrist beträgt 14 Tage. Nach Entfallen des Hinderungsgrundes ist die öffentliche Bekanntmachung entsprechend Absatz 1 unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

(6) Einladungen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse werden durch Aushang gemäß Absatz 4 öffentlich bekannt gemacht.

(7) Die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzungen sind über das Internet auf der Homepage des Amtes Friedland unter der Adresse amt.friedland-mecklenburg.de einzusehen.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Hauptsatzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 14.01.2020 einschließlich ihrer Änderungen außer Kraft.

Galenbeck, den 16.08.2024



Prof. Dr. Jörn Steike
Bürgermeister

Hinweis:

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formschriften nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist. Die Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend vom Satz 1 geltend gemacht werden.

Hauptsatzung der Gemeinde Datzetal

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.05.2024 (zuletzt berichtigt im GVOBl. M-V, S. 351), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 16.07.2024 und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Hauptsatzung erlassen:

§ 1 Name, Wappen, Flagge, Dienstsiegel

(1) Die Gemeinde Datzetal führt ein Wappen, eine Flagge und ein Dienstsiegel.

(2) Die Gemeinde Datzetal führt das folgende Wappen:
„In Gold ein blauer Wellenschrägfad, begleitet: oben von einer roten Rose, unten von einem sechsspeichigen, zwölfschauligen roten Mühlrad“.

(3) Die Flagge der Gemeinde ist quer zur Längsachse des Flaggentuchs von Gelb, Blau und Gelb gestreift. Die äußeren gelben Streifen nehmen jeweils ein Viertel, der blaue Mittelstreifen nimmt die Hälfte der Länge des Flaggentuches ein. In der Mitte des blauen Streifens liegt, zwei Drittel der Höhe des Flaggentuches einnehmend, das Wappen der Gemeinde. Die Länge des Flaggentuchs verhält sich zur Höhe wie 5 zu 3.

(4) Das Dienstsiegel zeigt das Gemeindegewapp mit der Umschrift: „GEMEINDE DATZETAL LANDKREIS MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE“.

(5) Die Verwendung des Wappens durch Dritte bedarf der Genehmigung des Bürgermeisters.

§ 2 Ortsteile

Die Gemeinde besteht aus den Ortsteilen Bassow, Sadelkow, Salow, Pleetz und Roga.

Es werden keine Ortsteilververtretungen gebildet.

§ 3 Rechte der Einwohner

(1) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister beruft durch öffentliche Bekanntmachung mindestens einmal im Jahr eine Versammlung der Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ein. Die Einwohnerversammlung kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

(2) Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner aus Einwohnerversammlungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten, die in der Gemeindevertretung behandelt werden müssen, sollen dieser in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden.

(3) Die Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde vor Beginn des öffentlichen Teils der Gemeindevertretersitzung Fragen an alle Mitglieder der Gemeindevertretung sowie den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten.

Dieses Recht gilt entsprechend für natürliche und juristische Personen und Personenvereinigungen, die im Gemeindegebiet Grundstücke besitzen oder nutzen oder ein Gewerbe betreiben. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30 Minuten vorzusehen.

(4) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist verpflichtet, im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung über alle Gemeindeangelegenheiten zu berichten.

§ 4 Gemeindevertretung

(1) Die Vertretung der Bürgerinnen und Bürger führt den Namen Gemeindevertretung. Die Mitglieder der Gemeindevertretung führen die Bezeichnung Gemeindevertreter.

(2) Die Gemeindevertretung bestimmt die Stellvertretung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters durch Wahl zweier Personen, die die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister im Falle der Verhinderung vertreten.

(3) Zur Stellvertreterin oder Stellvertreter der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der Stimmen aller Mitglieder der Gemeindevertretung erhält. Wird diese Mehrheit nicht erreicht, so wird über dieselben Personen erneut abgestimmt. Erhält auch dann niemand die erforderliche Mehrheit, so ist die Wahl in einer späteren Sitzung zu wiederholen, wenn nur eine Person zur Wahl stand. Bei zwei oder mehr Personen findet eine Stichwahl zwischen den beiden Personen

mit der höchsten Stimmenzahl statt, bei der gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält. Die Reihenfolge der Stellvertretung ist mit der Wahl festzulegen. § 39 Abs. 4 (Ausschließungsgründe) gilt entsprechend.

§ 5 Sitzungen der Gemeindevertretung

(1) Die Gemeindevertretersitzungen sind öffentlich.
(2) Die Öffentlichkeit ist grundsätzlich in folgenden Fällen ausgeschlossen:

1. einzelne Personalangelegenheiten, außer Wahlen und Abberufungen
2. Steuer- und Abgabenangelegenheiten Einzelner
3. Grundstücksgeschäfte
4. Rechnungsprüfungsangelegenheiten

Die Gemeindevertretung kann im Einzelfall, sofern rechtliche Gründe nicht entgegenstehen, Angelegenheiten der Ziffern 1 – 4 in öffentlicher Sitzung behandeln.

In nicht aufgeführten Fällen ist die Öffentlichkeit durch Beschluss auszuschließen, wenn überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

(3) Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung sollen spätestens 3 Arbeitstage vor der Sitzung bei der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister eingereicht werden. Mündliche Anfragen während der Gemeindevertretersitzung sollen, sofern sie nicht in der Sitzung selbst beantwortet werden, spätestens innerhalb von 14 Tagen schriftlich oder elektronisch beantwortet werden.

§ 5a Teilnahme mittels Bild- und Tonübertragung

(1) Sitzungen der Gemeindevertretung finden im Fall einer Katastrophe, einer epidemischen Lage oder einer vergleichbaren außergewöhnlichen Notsituation, die die Durchführung der Sitzung am Sitzungsort oder die Teilnahme der Mitglieder unzumutbar erschwert oder verhindert, ausschließlich mittels Bild- und Tonübertragung nach Maßgabe des § 29 a Abs. 5 der KV M-V statt.

(2) Sitzungen der Gemeindevertretung werden nicht aufgezeichnet. Tonaufzeichnungen zum Zwecke der Protokollierung finden nicht statt. Sitzungen der Gemeindevertretung werden grundsätzlich nicht in Bild und Ton über allgemein zugängliche Netze übertragen. Eine Übertragung findet statt, wenn einzelne Gemeindevertreter in begründeten Ausnahmefällen gemäß § 29a Abs. 1, S. 2 KV-MV oder alle Mitglieder der Gemeindevertretung in Fällen des § 29a Abs. 5 KV-MV an der Sitzung mittels Bild- und Tonübertragung über öffentlich zugängliche Netze teilnehmen.

(3) Datenschutzrechtliche Betroffenenrechte sind gegenüber der Verwaltung der Stadt Friedland auszuüben.

§ 6 Ausschüsse

(1) Folgende Ausschüsse werden gemäß § 35 und 36 KV M-V gebildet und setzen sich wie folgt zusammen:

Name/Zusammensetzung	Aufgabengebiet
Finanzausschuss	
3 Gemeindevertreter	Finanz- und Haushaltswesen, Steuern
2 sachkundige Einwohner	Gebühren, Beiträge und sonstige Abgaben, Eigentum, Liegenschaften
	Begleitung der Haushaltsführung
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr- und Umwelt	Flächennutzungsplan, Bauleitplanung Wirtschaftsförderung
3 Gemeindevertreter	Hoch-, Tief- und Straßenbauangelegenheiten
2 sachkundige Einwohner	Denkmalpflege, Probleme der Kleingartenanlagen, Ordnung und Sicherheit, Umwelt- und Naturschutz, Landschaftspflege, Abfallkonzepte
Ausschuss für Schule, Jugend, Senioren, Kultur und Sport	Betreuung der Schul- und Kultureinrichtungen

4 Gemeindevertreter

3 sachkundige Einwohner

Rechnungsprüfungsausschuss

2 Gemeindevertreter

1 sachkundiger Einwohner

(2) Die Sitzungen des Finanzausschusses, des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt sowie des Ausschusses für Schule, Jugend, Senioren, Kultur und Sport sind öffentlich. § 4 Abs. 2 gilt entsprechend.

Die Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses sind nicht öffentlich.

§ 7 Bürgermeisterin/Bürgermeister/ Stellvertretung

(1) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister ist Vorsitzende oder Vorsitzender der Gemeindevertretung. Sie oder er und seine Stellvertreterinnen oder Stellvertreter werden für die Wahlperiode der Gemeindevertretung gewählt.

(2) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister trifft Entscheidungen unterhalb folgender Wertgrenzen:

1. über Verträge, die auf einmalige Leistungen von 500,- Euro gerichtet sind sowie bei wiederkehrenden Leistungen von 250,- Euro der Leistungsrate,
2. bei neuen oder zusätzlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt bzw. Auszahlungen im Finanzhaushalt bis 2.000,- Euro im Einzelfall, begrenzt auf jährlich max. 1 % der Gesamtauszahlung/ Gesamtaufwendungen.

Die Überschreitung dieser Wertgrenze gilt daneben als erheblich im Sinne des § 48, Abs. 2 Ziffer 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern.

Diese Regelung gilt nicht für zahlungsunwirksame neue oder zusätzliche Aufwendungen (wie insbesondere Abschreibungen).

Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Ziffer 2 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern gilt die Entstehung eines Fehlbetrages im Ergebnishaushalt über einen Betrag von 1 % der Gesamtaufwendungen oder die Erhöhung eines bereits ausgewiesenen Fehlbetrages um mehr als 10 %.

3. bei Veräußerung oder Belastung von Grundstücken von 500,- Euro, bei Hingabe von Darlehen, die innerhalb eines Haushaltsjahres zurückgezahlt werden von 5.000,- Euro sowie bei Aufnahme von Krediten im Rahmen des Haushaltsplanes von 10.000,- Euro
4. bei Übernahme von Bürgschaften, Abschluss von Gewährverträgen, Bestellung sonstiger Sicherheiten für Dritte sowie wirtschaftlich gleich zu achtende Rechtsgeschäfte von 2.500,- Euro
5. bei Abschluss von städtebaulichen Verträgen, insbesondere Erschließungsverträgen und Durchführungsverträgen zu vorhabenbezogenen Bebauungsplänen von 5.000,- Euro

(3) Die Gemeindevertretung ist laufend über Entscheidungen im Sinne des Abs. 2 zu unterrichten.

(4) Erklärungen der Gemeinde i. S. d. § 39 Abs. 2 KV M-V bis zu einer Wertgrenze von 750,00 Euro bzw. 250,00 Euro bei wiederkehrenden Verpflichtungen können von der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister allein bzw. durch einen von ihr oder ihm beauftragten Bediensteten des Amtes in einfacher Schriftform ausgefertigt werden. Bei Erklärungen gegenüber einem Gericht liegt diese Wertgrenze bei 2.500,00 Euro.

(5) Die Stellvertreterinnen oder Stellvertreter der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters sind gleichzeitig die Stellvertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

(6) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister entscheidet über die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen unter 100,00 Euro je Einzelfall.

§ 8 Entschädigungen

(1) Die Gemeinde Datzetal gewährt funktions- und sitzungsbezogene Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeit nach der Entschädigungsverordnung Mecklenburg-Vorpommern in der jeweils gültigen Fassung.

(2) Die Mitglieder der Gemeindevertretung erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse, denen sie angehören, eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,- Euro.

Die sachkundigen Einwohner erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse, denen sie angehören, eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,- Euro.

(3) Ausschussvorsitzende und bei deren Verhinderung deren Stellvertreter erhalten für jede von ihnen geleitete Sitzung eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60,- Euro.

(4) Für mehrere Sitzungen an einem Tag wird nur eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung gezahlt.

(5) Die Stellvertretung des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin erhalten ab dem 14. Tag der Vertretung des Bürgermeisters eine funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 900,00 Euro. Dies entspricht 75 Prozent der in Absatz 6 festgelegten Aufwandsentschädigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters. Besteht der Anspruch nicht für einen vollen Kalendermonat, werden für jeden Tag der Vertretung 75 Prozent von ein Dreißigstel der monatlichen funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung des Bürgermeisters oder der Bürgermeisterin nach Absatz 6 gezahlt. Dies entspricht 30,00 €.

(6) Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister erhält einer funktionsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 1.200,00 Euro.

(7) Vergütungen, Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen aus einer Tätigkeit als Vertreter der Gemeinde in der Generalversammlung oder ähnlichem Organ eines Unternehmens oder Einrichtung des privaten Rechts sowie aus einer Tätigkeit im Aufsichtsrat oder Vorstand solcher Unternehmen oder Einrichtungen sind an die Gemeinde abzuführen, soweit sie monatlich **1000,- Euro** überschreiten.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Satzungen sowie öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Datzetal, die durch Rechtsvorschriften vorgegeben sind, soweit es sich nicht um solche nach Baugesetzbuch handelt, werden im Internet auf der Homepage des Amtes Friedland unter der Adresse amt.friedland-mecklenburg.de öffentlich bekannt gemacht.

Der Bereich Ortsrecht/Satzungen ist über den Menüpunkt - Bürgerinfo Datzetal - zu erreichen.

Die Bekanntmachung und Verkündung ist mit Ablauf des ersten Tages bewirkt, an dem die Bekanntmachung in Form nach Satz 1 im Internet verfügbar ist. Dieser Tag wird in der Bekanntmachung vermerkt.

Satzungen sowie sonstige öffentliche Bekanntmachungen aufgrund von Vorschriften des Baugesetzbuches werden durch Abdruck im Mitteilungsblatt „Neue Friedländer Zeitung“ bekannt gemacht.

Die zusätzlichen Internetbekanntmachungen nach den Vorschriften des Baugesetzbuches erfolgen über die Internetseite des Amtes Friedland unter amt.friedland-mecklenburg.de.

Im Mitteilungsblatt „Neue Friedländer Zeitung“ informiert die Gemeinde Datzetal die Bürgerinnen und Bürger über allgemein bedeutsame Angelegenheiten. Die Zeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde geliefert.

(2) Eine kostenpflichtige Zusendung von Satzungen ist für jedermann möglich und kann beim Amt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, angefordert werden.

Textfassungen von Satzungen der Gemeinde Datzetal werden unter gleicher Adresse, Büro Gemeindevertretung, zur Mitnahme bereitgehalten. Dies gilt auch für außer Kraft getretene Satzungen.

(3) Auf die gesetzlich vorgeschriebene Auslegung von Plänen und Verzeichnissen ist in der Form des Absatzes 1 hinzuweisen. Die Auslegungsfrist beträgt einen Monat, soweit nicht gesetzlich etwas anderes bestimmt ist.

Beginn und Ende der Auslegung sind auf dem ausgelegten Exemplar mit Unterschrift und Dienstsiegel zu vermerken.

(4) Vereinfachte Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln.

Die Bekanntmachungstafeln befinden sich:

in Salow:	Zum Gutshaus / Kindertagesstätte Kastanienweg / MTS-Häuser
in Pleetz:	Hauptstraße 24 / 24 WE-Block
in Roga:	Kirchstraße / ehemalige Schule
in Sadelkow:	Angerstraße / Bushaltestelle
in Bassow:	Dorfstraße / Bushaltestelle

Bekanntmachungen im Rahmen der öffentlichen Zustellung erfolgen an gleicher Stelle.

(5) Ist die öffentliche Bekanntmachung einer ortsrechtlichen Bestimmung in der Form des Absatzes 1 infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so ist durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln nach Absatz 4 zu veröffentlichen.

Die Aushangfrist beträgt 14 Tage. Nach Entfallen des Hinderungsgrundes ist die öffentliche Bekanntmachung entsprechend Absatz 1 unverzüglich nachzuholen, sofern sie nicht durch Zeitablauf gegenstandslos geworden ist.

(6) Einladungen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und ihrer Ausschüsse werden durch Aushang gemäß Absatz 4 öffentlich bekannt gemacht.

(7) Die Niederschriften über den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzungen sind über das Internet auf der Homepage des Amtes Friedland unter der Adresse amt.friedland-mecklenburg.de einzusehen.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Hauptsatzung tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 20.06.2018 einschließlich ihrer Änderungen außer Kraft.

Datzetal, den 20.08.2024



Matthias Dröse
Bürgermeister

Hinweis:

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formschriften nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, wenn bei der Bekanntmachung auf die Regelung dieses Absatzes hingewiesen worden ist. Die Folge tritt nicht ein, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann abweichend vom Satz 1 geltend gemacht werden.

Was möchten Sie für Ihren Ortsteil?

Haben Sie Ideen zur Gestaltung und Entwicklung Ihres Ortsteiles? Möchten Sie Anregungen und Hinweise geben?

Möchten Sie das kulturelle Leben im Ortsteil fördern?

Könnten Sie sich eine Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung im Sinne Ihres Ortsteiles gut vorstellen?

Dann melden Sie sich gern bei uns. Mit diesen Voraussetzungen wären Sie der / die richtige **Ortsvorsteher/in für Ihren Ort**.

Die Wahl der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers und der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters erfolgt direkt durch die Einwohnerinnen und Einwohner der jeweiligen Ortsteile im Rahmen einer Einwohnerversammlung.

Die Ortsvorsteherin bzw. der Ortsvorsteher und die Stellvertreterin bzw. der Stellvertreter haben die Rechte und Pflichten eines Mitgliedes der Stadtvertretung mit Ausnahme des Stimmrechtes.

Sie oder er vertreten die Interessen des Ortsteiles, haben sich mit Wünschen, Anregungen und Beschwerden der Einwohner zu befassen und beraten die Stadtvertretung und den Bürgermeister in allen für den Ortsteil wichtigen Angelegenheiten.

Die Ortsvorsteherin / der Ortsvorsteher bzw. die Stellvertreterin / der Stellvertreter werden zu allen Maßnahmen von öffentlichem Interesse zur Stellungnahme aufgefordert.

Für das verantwortungsvolle Ehrenamt der Ortsvorsteherin / des Ortsvorstehers wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Hinweis:

Falls sich kein Einwohner aus Ihrem Ortsteil zur Ausübung dieses Ehrenamtes entscheiden kann, bleibt die Stelle entweder unbesetzt oder es kann ein Zusammenschluss mit einem Nachbarortsteil erfolgen. So ein evtl. gewollter Zusammenschluss von Ortsteilen muss aber vor der Wahl der Ortsvorsteher in der Hauptsatzung der Stadt Friedland festgelegt und durch die Stadtvertretung beschlossen werden.

Damit können die Ortsvorsteherwahlen erst nach der nächsten Stadtvertretersitzung, die am 9. Oktober 2024 stattfindet, durchgeführt werden.

Ich bitte Sie, **werden Sie aktiv**. Überlegen Sie, was Sie wie für Ihren Ort wollen. Sprechen Sie mit Ihren Nachbarn, treffen Sie sich mit den Dorfbewohnern und tauschen Sie sich dazu.

Ihre Entscheidungen nimmt die Stadtverwaltung Friedland, Frau Hagemann, Riemannstr. 42, 17098 Friedland, Tel. 039601 27723 oder Mail: a.hagemann@friedland-mecklenburg.de, bis zum 19. September 2024 gern entgegen.

Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“

erscheint am

27.09.2024.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am

Donnerstag, dem 12.09.2024

Die Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ werden über das Redaktionssystem CMSweb der Linus Wittich Medien KG online eingereicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon 039601 27720 oder b.richter@friedland-mecklenburg.de.

In Ausnahmefällen senden Sie Ihren Artikel per E-Mail an: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Anzeigen, Danksagungen unter Telefon-Nummer: 0171 9715739 oder 039931 57922.

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:

Linus Wittich Medien KG unter der Telefon-Nr.: 039931 57931,

E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de

oder an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter,

Telefon-Nr.: 039601 27720

bzw. E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Stellenausschreibung

Der **Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland** sucht eine Fachkraft für Trinkwassertechnik und möchte diese Stelle ab dem **01.01.2025** besetzen.



Ihre Aufgaben:

- Betrieb und Überwachung sowie Wartung/Instandhaltung von Wasserwerken, Brunnenanlagen, Pumpstationen und Trinkwasserleitungen im Verbandsgebiet, Ausführung der lfd. Kontrollen und Inspektionen an allen Maschinen und Anlagen im täglichen Anlagenbetrieb, einschließlich Dokumentation
- Prozesse der Trinkwasserförderung und -aufbereitung steuern, regeln und überwachen sowie Mess-, Steuer- und Regelungseinrichtungen bedienen
- Fehlfunktionen der Aggregate, Maschinen und Geräte sowie Betriebsstörungen erkennen und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung einleiten
- Beseitigung von Rohrbrüchen und anderen Schäden und Störungen der Anlagen und Leitungen des Trinkwassersystems
- Pflege- und Reinigungsarbeiten auf den Betriebsgrundstücken, in den Gebäuden und an den Anlagen, einschließlich Mäharbeiten und Winterdienst
- Rufbereitschaft für alle Trinkwasseranlagen sowie eigenständige Behebung von Störungen, Unterstützung von Bereitschaftsarbeiten im Abwasserbereich

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Wassertechnik oder gleichwertige Ausbildung
- Sicherer Umgang mit Mess-, Steuer- und Regelungseinrichtungen
- Führerschein Klasse B Voraussetzung / Klasse C wünschenswert

Des Weiteren:

- Prozessorientierte und logische Denkweise, eine schnelle Auffassungsgabe und Flexibilität sowie soziale Kompetenz/ Teamfähigkeit sollten Sie auszeichnen
- Selbstständigkeit, Organisationsfähigkeit und eine sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, Lern- und Kooperationsbereitschaft sowie Bürgerfreundlichkeit werden als Voraussetzungen betrachtet.

Der WAZ Friedland bietet Ihnen eine unbefristete Vollzeitstelle (39 h/Woche), die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst/TVV.

Die Bewerbungsunterlagen können bis zum **30.09.2024** schriftlich an den

Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland, Hagedornstr. 4, 17098 Friedland

oder per Mail an kkurth@waz-friedland.de eingereicht werden.


M. Noack
Verbandsvorsteher WAZ Friedland

gez. M. Noack

Verbandsvorsteher WAZ Friedland

Hinweis:

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerberinnen und Bewerbern nach Ablauf eines halben Jahres vernichtet.

Amtliche Mitteilungen

Nachruf

Mit aufrichtiger Anteilnahme nehmen wir Abschied von der ehemaligen Stadtvertreterin

Frau Elsbeth Kempin

Elsbeth Kempin war von März 1998 - Juni 1999 Mitglied der Stadtvertretung in Friedland. Sie hat sich besonnen und hilfsbereit für das Wohl unserer Bürger eingesetzt.

In Dankbarkeit wird die Stadt Friedland ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Friedland, im Juli 2024


Frank Nieswandt
Bürgermeister


Matthias Noack
Stadtpräsident

49 Jahre Freibad - Schwimmen am Spring

Man mag es kaum glauben, aber das Freibad Friedland feierte am Montag, den 5. August 2024 schon seinen 49. Geburtstag. Zu großen Teilen entstand das Freibad in Feierabendtätigkeit und ist heute Magnet für Wasserratten aus nah und fern. Es ist eben ein besonderes Beispiel dafür, was Ehrenamt leisten kann.

Die zehnjährige Lily Rosenthal aus Gau-Bickelheim in Rheinland-Pfalz durfte sich als 49. Besucherin über eine kleine Überraschung freuen. Sie erholte sich bei ihren Großeltern in Friedland und da darf ein Freibadbesuch natürlich nicht fehlen. Ihre Mama ist gebürtige Friedländerin und schwamm schon bei der Neueröffnung nach dem Umbau des Freibades in den 90ern.

Wir feiern noch nicht ganz den runden Geburtstag, aber wir wollen die Party langsam vorbereiten, denn in 2025 wird das Freibad stolze 50 Jahre und wir starten dann in die 30. Badesaison nach dem Umbau. Deshalb sind wir auf der Suche: Wer hat am Bau mitgewirkt oder schwimmt seit den Anfängen im Freibad und kann von damals berichten? Melden Sie sich gern per Mail an freibad-friedland@web.de oder telefonisch unter 039601 - 27768. Wir freuen uns auf zahlreiche Informationen.



Wer reinigt eigentlich den Gehweg? Straßenreinigungspflicht – Fragen und Antworten

Wer entlang von öffentlichen Straßen, Gehwegen oder Plätzen wohnt, muss sich mit der Straßenreinigung auseinandersetzen. Nachfolgend beantworten wir häufig gestellte Fragen.

Wer ist für die Straßenreinigung verantwortlich und wo ist dies geregelt?

Die Straßenreinigungspflicht trifft dabei grundsätzlich die Kommunen, die jedoch berechtigt sind, die Straßenreinigung auf die Anwohner zu übertragen. So ist diese Pflicht im gesamten Amtsgebiet Friedland und auch in den Gemeinden Datzetal und Galenbeck auf die Anlieger, durch eine Satzung übertragen worden. Dort finden sich auch Angaben zu dem örtlichen Umfang, Zeitraum und Intervall der Reinigungsarbeiten.

Welche Straßenabschnitte müssen gereinigt werden?

Hierbei ist es wichtig zu beachten, dass die Straßenreinigungspflicht sowohl für den Gehweg vor dem Grundstück als auch für die Hälfte der angrenzenden Fahrbahn gilt. Nach der jeweiligen, örtlichen Gegebenheit können zusätzlich noch Radwege, Fußgängerzonen, Fahrbahnrippen, Bordsteinkanten, sowie Seiten-, Baum- oder Grünstreifen zu reinigen sein.

Was umfasst die Reinigung?

Die Reinigung umfasst die Säuberung und Beseitigung von Abfällen, Laub, Hundekot sowie das Entfernen von Unkraut (Wildwuchs). Weiterhin umfasst dies das regelmäßige Mähen der Grünstreifen an Geh- oder Fahrbahnrändern.

Wie oft ist die Straßenreinigung durchzuführen?

Die Anzahl der Reinigung kann nicht pauschal beantwortet werden, sondern richtet sich nach den örtlichen Gegebenheiten, den Wetterverhältnissen, sowie nach den Erfordernissen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

Was wenn ich aus verschiedenen Gründen nicht (mehr) in der Lage bin, die Reinigung durchzuführen?

Sollte es Ihnen aus gesundheitlichen, zeitlichen oder anderen persönlichen Gründen nicht möglich sein, die Straßenreinigung selbst durchzuführen, besteht die Möglichkeit bzw. die Pflicht die Reinigung bei privaten Dienstleistern in Auftrag zu geben.

Wofür zahle ich eigentlich Straßenreinigungsgebühren?

Die erhobenen Gebühren beziehen sich auf die Fahrbahnen, die durch die Stadt bzw. die Gemeinde gereinigt werden. Hier müssen die Anlieger lediglich noch, sofern vorhanden, den Gehweg bzw. den Seitenstreifen reinigen. Die betroffenen Straßen können in der jeweiligen Anlage zur Satzung eingesehen werden.

Was passiert wenn ich die Straßenreinigung nicht oder nicht regelmäßig durchführe?

In der Regel werden die Betroffenen darüber informiert und gebeten, die Straßenreinigung zeitnah durchzuführen. Wird die Reinigung dann weiterhin vernachlässigt, kann ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden und in einzelnen Fällen kann das Amt Friedland, die Straßenreinigung auf Kosten des Reinigungspflichtigen durchführen lassen.

Haben Sie noch Fragen?

Dann kontaktieren Sie uns gern unter 039601 277-22 oder kommen Sie persönlich zu unseren Sprechzeiten vorbei. Die einzelnen Satzungen können Sie auch auf unserer Homepage unter <https://amt.friedland-mecklenburg.de/ti-friedland-6/index.php> eingesehen.

Das Team vom Ordnungsamt



Sitzungen · Ausschüsse von Stadt und Gemeinden des Amtes Friedland

02.09. 19:00 Uhr	Gemeinde Galenbeck: Ausschuss Gemeindeentwicklung Bürgerhaus Kotelow
05.09. 19:00 Uhr	Gemeinde Galenbeck: Hauptausschuss im Bürgerhaus Kotelow
09.09. 18:00 Uhr	Gemeinde Datzetal: Finanzausschuss Rathaus, Beratungsraum
10.09. 18:00 Uhr	Stadt Friedland: Ausschuss für Bau, Ordnung und ländliche Entwicklung Rathaus, Beratungsraum
12.09. 18:00 Uhr	Stadt Friedland: Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales Rathaus, Beratungsraum
16.09. 18:00 Uhr	Gemeinde Datzetal: Ausschuss für Schule, Jugend, Senioren, Kultur und Sport Speicher Salow
17.09. 18:00 Uhr	Stadt Friedland: Finanzausschuss Rathaus, Beratungsraum
18:30 Uhr	Gemeinde Datzetal: Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt im Speicher Salow
19.09. 19:00 Uhr	Gemeinde Galenbeck: Gemeindevertreter-sitzung in der Feuerwehr Schwichtenberg
23.09. 18:00 Uhr	Gemeinde Datzetal: Gemeindevertreter-sitzung im Speicher Salow

Kultur



Museum der Stadt
FRIEDLAND

Reise in die Vergangenheit

Mühlenstr. 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601-26779

Mo - Fr: 10:00-12:00 Uhr · 13:00-17:00 Uhr · Sa, So: auf Anmeldung

Vergangenheit ... Ur- und Frühgeschichte
Mittelalter – Niederadel in Mecklenburg u. Vorpommern
Waffenkammer: Militaria · Stadtgeschichte
Industrialisierung · Geschichte der Eisenbahnen in Friedland

Erleben ...
Schmiede mit Federhammer · Backofen
Töpferofen · Stellmacherwerkstatt u.v.m.

Ausstellungshalle mit Lok Nr. 4 ...
auf dem Gelände der ehemaligen
Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in
der Nähe der baulichen Anlagen der MPSB

Fangelturm ...
Teil der Wehranlage, später Wasserturm,
heute Aussichtsturm (35 m hoch)



Stadtinformation
Tel. 039601 - 574149

AUF ENTDECKUNGS- REISE GEHEN:

... Reise in spannende Welten.

Stadt
**Bibliothek
Friedland**



Foto: pyproductions

Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601 - 574157
Di 10:00 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr · Mi 10:00 - 12:00 Uhr · Do 13:30 - 18:00 Uhr

Termine regional

- Fr. 30.08. 20:00 Uhr **KinoKirche Wittenborn**
„Der Schatten von Caravaggio“
- Sa. 31.08. 09:00 Uhr **Einschulungen im Amtsgebiet**
11:00 Uhr **Zuckertütenfahrt der MPSB**
in Schwichtenberg
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
- So. 01.09. 11:00 Uhr **Zuckertütenfahrt der MPSB**
in Schwichtenberg
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
-
- Mi. 04.09. 08:00 Uhr **Wochenmarkt Marktplatz Friedland**
Do. 05.09. 15:00 Uhr **Bücherstube im Speicher Salow**
Fr. 06.09. 15:00 Uhr **Kinder- und Jugend-Fußballtennis**
des TSV Friedland 1814 e.V.
20:00 Uhr **KinoKirche Wittenborn „The quiet girl“**
- Sa. 07.09. **KulturHerbst 2024**
Erleben Sie vom 07. - 22.09.2024
Kunst und Kultur an der
Mecklenburgischen Seenplatte
n.n. **Dorffest Eichhorst**
10:00 Uhr **Feuerwehr Friedland:**
Tag der offenen Tür
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
18:00 Uhr **Countryfest der MPSB**
- So. 08.09. **Tag des offenen Denkmals im Amt:**
11:00 Uhr **Kirche Brohm**
12:00 Uhr **Marienkirche in Friedland**
12:00 Uhr **Fangelturm in Friedland**
12:00 Uhr **Museum Friedland /Fränk. Traufenhaus**
mit Kräuterwanderung
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
-
- Mi. 11.09. 08:00 Uhr **Wochenmarkt auf Marktplatz**
Fr. 13.09. 18:00 Uhr **14. KiBa im Speicher Salow**
FEIERABENDSHOPPING bis 21:00 Uhr
20:00 Uhr **KinoKirche Wittenborn**
„Ein ganzes Leben“
- Sa. 14.09. 10:00 Uhr **Flohmarkt in Neu Schönbeck**
10:00 Uhr **Radtour für die ganze Familie**
Start: ALDI-Parkplatz
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
- So. 15.09. 10:00 Uhr **14. KiBa im Speicher Salow**
FAMILIENSHOPPING bis 14:00 Uhr
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
19:30 Uhr **TENÖRE4YOU Tour 2024:**
in der Marienkirche Friedland
-
- Mo. 16.09. 14:00 Uhr **Blutspende in Friedland**
Mi. 18.09. 08:00 Uhr **Wochenmarkt auf Marktplatz**
14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
- Fr. 20.09. n.n. **FerienLESELUST**
Abschluss in der Bibliothek Friedland
20:00 Uhr **KinoKirche Wittenborn**
„Alma und Oskar“
- Sa. 21.09. 10:00 Uhr **Kartoffel- und Backofenfest**
in Schwichtenberg
20:00 Uhr **Konzert im Speicher Salow:**
Country-Band „Hufnagel“
10:00 Uhr **Fußballtennis 2024**
- So. 22.09. 14:00 Uhr **Museumshof Schwichtenberg**
-
- Mi. 25.09. 08:00 Uhr **Wochenmarkt Marktplatz Friedland**
Fr. 27.09. 20:00 Uhr **KinoKirche Wittenborn „Bekenntnisse**
des Hochstaplers Felix Krull“

Änderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Melden Sie Ihre Veranstaltungen kostenfrei:
veranstaltung@friedland-mecklenburg.de
... erscheint im Monatskalender der Neuen Friedländer
Zeitung und auf der Homepage des Amtes Friedland.
Wir freuen uns, von Ihnen zu lesen.



Veranstaltungsplan Stammtisch der Vereine 2024

September

08. Schlemmerfrühstück, 9:00 Uhr	Pasterhof	Eichhorst
22. Wildkräutertour und Kochkurs, 09:30 - 15:00 Uhr	Eichhorst	Pasterhof Eichhorst
28. Drachenfest	Wiese Fuchsberg	Drachenfreunde und Kulturverein
29. Wildkräutertour und Kochkurs, 09:30 - 15:00 Uhr	Eichhorst	Pasterhof Eichhorst

Oktober

06. Wildkräutertour und Kochkurs, 09:30 - 15:00 Uhr	Eichhorst	Pasterhof Eichhorst
30. Laternenumzug	Brohm	Bürgerinitiative und Förderverein, Feuerwehr Brohm

Dezember

01. Polizeikonzert	Friedland	Bürgerinitiative und Förderverein, Feuerwehr Brohm
07. Weihnachtsmarkt	Friedland	Stadt Friedland
25. Weihnachtstanz	Volkshaus Friedland	Veranstaltungsgruppe Friedland

De Frälänner Schnack mit Fruu Heckt

18. Junimaand 2024, Fräland: An dissen Dag schnackte Uwe Schmidt mit de ehemaligen Stadtpräsidentin Fruu Heckt oewer Vergangenheit un Tokunft von dat lütte Städtchen Fräland. Dat besünnere Amt hett se oewrigens mit väl Hartbloom nau 15 Johren bewältigt - À la bonne heure! Fruu Heckt vertellte, dat se ut Sadelkow stammte un all as jungsches Mäken Plattt rädt hett mit se ehren Öllern & Verwandten. Soans müßte se later in de School ierst mal dat Hochdütsche annähmen üm mit denn` Ünnericht kloor to kamen! As Chemielihrerin hett se ehren Ünnericht interessant un locker gestaltet. So kann ick mi noch erinnern, dat se eenen güllen Ring in Soltsüür schmäten hett un to eenen Schöler up Platt seggt hett: „Nimm de Hänn hoch un spääl di nich an de Kneel!“ Dorto paßt ok de Hochdütsche Sinnspröök: „Chemie ist das was knallt und stinkt – Physik ist das was nie gelingt!“ De Schnack güng wieder oewer Rööbenvertrecken up de Feller, Klassenfohrten nah Strolsund, Turnerie mit Lihrer Köhn un interessante Kinobesöke. Een bäten nahdenklich zeigte sich Fruu Heckt oewer de jetzige Schooltiet mit all ehren groten Problemen (Lihremangel, Stunnenutfall usw.). Uterdem nimmt de Einsamkeit bie denn` ollen Frälänner Lihren to, wiel all väl von ehr storben sünd. Ok an de Fieerie to`n 1. Mai in de DDR-Tiet mit een roden Nelke in`n Knopplock un orrigen Ümtrunk nah de Marschiererie erinnerte sich de emsige Plattschnackerin. Wiederhen an denn` Dod von ehren Kollegen Alfred Richter, dee giern eenen drunken harr, erinnerte sich Fruu Heckt. Een besünnertes Ereignis wier de Fieer to denn` föftigsten Gebuurdsdag von Margarete Müller, Kotelow. Dor wieren dunn ok Schölers mit Blauhenden mit bie. Oewrigens hemm` woll all ehr Lihrerkollegen ünneerenanner Platt schnack – in de jetzigen Tiet is sowat Schönes jo undenkbar! Middewiel räden jo kuum noch de öllsten Frälänner Platt, üm ehre Enkeln un anner jungschen Maekelnborger to schonen; dat is oewer nau verkihr – soans ward dat Nedderdütsche in Tokunft utstarben!

Bie`n Schwemmünnericht hett de plietsche Lihrerin nau upschräben weck Mäken ehre Daag harren un hett sich somit nich een Woch later oewerlisten laten üm wedder befriet to warden!

Fazit: Dat wier so`n richtig schönen Frälänner Schnack!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Illustration: Uwe Gloede, Maler und Zeichner, Insel Poel

Sommerfest Schwanbeck 2024

Wie in jedem Jahr fand das Sommerfest in Schwanbeck wieder an der Feuerwehr statt. Ein großes Dankeschön geht an die Feuerwehr Friedland, die wieder die Hüpfburg bereit gestellt hat, sie hat Groß und Klein bis spät in die Nacht begeistert.



Das Highlight dieses Jahr war der Auftritt einer französischen Malerin und das Duo Double Wildecker Herzbuben. Der DJ hat uns das ganze Fest bis in den späten Abendstunden begleitet und es wurde ausgelassen getanzt. Ein Dank geht auch an alle Sponsoren und Mitwirkenden.

Julia Schulz



Erntefest 7.9.24

In Eichhorst

- * 14:00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche Eichhorst
- * 14:30 Uhr Umzug durch unser Dorf
- * 15:00 Uhr Beginn Kaffee, Kuchen, Hüpfburg, Kinderschminken, Schießen, Bogenschießen mit Preisen für Groß und Klein, Feuerwehrrundfahrten und Technikschau, weitere Überraschungen
- * 20:00 Uhr Schulband der NFG
newborn fancy gentles

danach Tanz mit DJ Raul aus Friedland

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.




Die Tränen waren schnell getrocknet, es gab für die beeindruckende Saisonleistung jedes Einzelnen die langersehnte Überraschung.

Jedes Kind bekam einen Rucksack und unsere 13 Spieler*innen zum Abschied aus der F-Jugend noch ein Badehandtuch, natürlich beides mit dem TSV Friedland Logo versehen. Die Freude war riesengroß und das Zusammengehörigkeitsgefühl wurde nochmals unterstrichen.

Das Bufett war eröffnet, welches sehr lecker und gesund war, ein letztes Mal als F-Junioren. Auch der Nachmittag war voll und ganz gelungen.

Zum Schluss versammelten sich alle Kinder zu einem Kreis und dankten ihrem Trainer Alexander Bielesch für die letzten 2 Jahren.



Sport

TSV Friedland 1814 e. V.

Saisonabschluss der F-Junioren Das Miteinander steht im Mittelpunkt



Die Saison ist vorbei! Dem gemütlichen Beisammensein bei sommerlichen Temperaturen sollte das keinen Abbruch tun! Schließlich steht das Miteinander neben dem gemeinsamen Sporttreiben auch bei den Kindern der F-Jugend im Mittelpunkt.

Die Erlebnisse des Fußballjahres zum Abschluss der Saison 2023/2024 noch einmal mit den Spieler*innen Revue passieren lassen, das war einer unserer Programmpunkte.

Bei unüberhörbaren Fußball Songs probierten sich die Kinder im Fußballdart aus, übten ihren perfekten Schuss an der Torwand und tobten auf der Hüpfburg.

Natürlich lud der Sportplatz auch zu Fußball spielen, „auf Socken“ ein.

Ein weiteres Highlight war die Verabschiedung von 13 Spieler*innen aus der F-Jugend.

Fero, Gustav, Egon, Jakob, Lucas, Justus, Florian, Hugo, Marvin, Sophie, Finn, Paul und Meilo unterstützen in der neuen Saison, die E-Jugend mit ihren fußballerischen Talenten.

Das Team ist spielerisch und freundschaftlich zusammengewachsen, da funkelten schon die ein oder anderen Tränen in den Augen der Kinder.

Aber wie sagt man so schön: Wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere! Fußball verbindet eben, egal in welcher Altersklasse!

Danke Alex

Ein besonderer Dank geht an unsere Sponsoren, die dieses Fest zu etwas Unvergessenem gemacht haben :

Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, Neubrandenburger Stadtwerke, Auto Wasch-Park Picobello, Getränkeland Friedland, Fantastische Welt der Hüpfburgen Schönhausen

Die Fussballer der F-Jugend



Bauch-Beine-Po

Für Junge und jung Gebliebene!

**ab 04.09.2024 im Volkshaus Friedland
jeden Mittwoch 19.30 Uhr (10 mal)**

-spezielle Gymnastik zur Ganzkörperstabilisation,
für Oberschenkel-, Bauch- und Gesäßmuskulatur
-fördert konditionelle Fähigkeiten

Sportbekleidung und Turnschuhe sind erforderlich!

Der Sportkurs ist eine Präventionsmaßnahme nach § 20
Abs. 1 SGB V und wird von den meisten Krankenkassen
anteilmäßig oder ganz erstattet.

Anmeldung oder Fragen zum Kurs bezüglich weiterer
Informationen bitte vorher in der Naturheilpraxis Sylvia Köller
Tel. 039601/30180 !

Ferienfreizeit Cosa 2024 des TSV Friedland

„Auf nach Cosa!“ hieß es am Freitagnachmittag, dem 19. Juli vier Kinder des TSV Friedland aus den Sektionen Tennis, Fußball, Leichtathletik, Turnen und der Fitness-Gruppe. Dank unseren Begleitern Lale Holz, Kati und Marko Spitzenberg konnten wir 20 Kinder mit ihren Fahrrädern mit in die Freizeit nehmen.



Sportlich durfte es werden, so radelten wir gemeinsam über Hohenstein und Brohm nach Cosa. Der Campingplatz von Peter und Petra Schröder war unser Ziel. Toll für unsere Kinder sind hier der Imbiss, der Boltzplatz, und natürlich der kleine Ausläufer des Brohmer Stausees, der Mühlenteich mit den Boards zum Stand Up Paddeln. Das Wetter war grandios und so beeilten sich alle beim Aufbauen der Zelte, um den See mit Board und Schwungseil auszukundschaften. Schon am ersten Tag fand sich ein Hafenmeister, der sich um die Anbringung der Boote am Liegeplatz kümmerte und so reibungsloses Paddeln ermöglichte.



Gut gestärkt und noch immer erlebnishungrig besuchten wir den Spielplatz in Brohm. Wir waren voller Hoffnung, dass alle hundemüde in den Schlafsack fallen, doch vorher gab es noch Zelte und Schlafplatztausch ...

Samstag früh hieß es kräftig frühstücken, denn wir starteten nach Lübbersdorf zu den Ponys von Mika und nach Neuensund zum Baden. Während sich ein Teil unserer Gruppe von Julie, Gwidion, Lucy und Esthea tragen lies, besuchten die anderen die Tanzlinde am Galenbecker See. Weiter gings mit den Rädern nach Neuensund.

Dank der Lunchpakete von Peter und Petra und des geöffneten Imbisses konnten wir den Ausflug zum Schmiedegrundsee richtig ausdehnen und genießen. Baden, springen, Frösche beobachten, wer wollte konnte sogar Gurkeneis probieren, ein schöner sonniger Ausflug! Den Abend ließen wir bei Stockbrot am Lagerfeuer am Stausee gemütlich ausklingen. Wer jemanden von uns kennt, kann ja mal nach der Eintagsfliege fragen ...



Sonntag früh waren alle nicht richtig fit, vielleicht lag es am sonnigen Wetter? Das Frühstück half, um wach zu werden, auch die Aussicht auf das Baden und Paddeln, was unseren Abschied vom Campingplatz in Cosa einleitete. Wir sagen Danke! Für die gesponserte Ferienfreizeit beim TSV, für die Unterstützung bei unseren Begleitern, beim Star Camp Cosa und für die tolle Zeit mit euch und sehen uns beim Sport in Friedland.

Maria Leifels und Birgit Odebrecht, TSV Friedland

Fitnessstudio für Friedland

Im Herzen von Friedland, auf den ehemaligen Ladenflächen der Bäckerei, des Fleischers und des Jagdausstatters in der Riemannstraße 22, eröffnete am 24.08.24 auf knapp 300 m² ein Fitnessstudio.

Hier könnt ihr euch 365 Tage im Jahr von 6.00 - 23.00 Uhr in 3 separaten Bereichen fit halten.

Es wird ein moderner Geräte- und Beweglichkeitspark sowie ein Cardio- und Freihantelbereich geboten.

Das Fit+ Friedland Team bedankt sich für die großartige Eröffnung und freut sich auf viele sportbegeisterte Friedländer.



IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 28 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

So., 15.09.

09.00 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Taferinnerungsgottesdienst

Kirche Jatzke
St. Marien Friedland

So., 22.09.

09.00 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Gottesdienst

Kirche Schwichtenberg
St. Marien Friedland

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth.
Kirchengemeinde St. Marien Friedland
Riemannstr. 20,
17098 Friedland
Tel. Büro: 039601 30303
E-Mail:
friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und

Ansprechpartner:
Pastorin Ruthild Pell-John
Tel. 039601 20480

E-Mail: r
uthild.pell-john@elkm.de
Sekretärin Birgit Schmidt,
Tel. 039601 30303

E-Mail:
birgit.schmidt@elkm.de
Gemeindepädagoginnen

Anja Knaack, E-Mail: a.knaack@st.marien-friedland.de und
Katja Gehrke, E-Mail: k.gehrke@st.marien-friedland.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN



Kirche Bassow mit Glockengestell und Stele

Veranstungshinweis



Blick auf die St. Marienkirche

„Wahr-Zeichen. Zeitzegen der Geschichte“ - Motto für den Tag des offenen Denkmals® 2024

Denkmale als authentische Zeugnisse im Fokus
Am **8. September 2024** können bundesweit Millionen Kulturfans erleben, dass Denkmale „Wahr-Zeichen“ sind: Sie stehen symbolhaft für Geschichte, Zeitabschnitte und Regionen sowie ganz persönliche Geschichten. Die vielfältigen historischen Bauten haben immer eine Bedeutung und Symbolkraft für das direkte Umfeld oder weit darüber hinaus, regional wie überregional. Als Landmarken und „Zeichen“ der Region tragen sie zur Orientierung und Identifikation bei, locken als Sehenswürdigkeiten Touristen an und spiegeln als authentisch fassbare Zeugnisse das „Wahre“ wieder. Sie sind verlässliche Wissensspeicher in Zeiten von

►► Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Gottesdienste im September 2024

So., 01.09.

14.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst Kirche Brunn mit anschließendem Kaffeetrinken

So., 08.09.

09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Bassow
10.30 Uhr Gottesdienst St. Marien Friedland mit Abendmahl

Desinformation und künstlich generierter Bilder. Veranstaltende sind unter dem Motto 2024 dazu eingeladen, aufzuzeigen, was ihr Denkmal zu einem „Wahr-Zeichen“ macht - ob überregional, regional oder ganz persönlich - welche „Wahrheiten“ gibt es zu entdecken? Mehr zum Motto unter: <https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/motto>.

Die Kirchengemeinde St. Marien Friedland lädt am **08. September** von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr in die **Kirche St. Marien in Friedland** ein. Um 15.00 Uhr wird es eine Führung mit Pastorin Ruthild Pell-John geben.

Die Kirche in Brohm hat von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr für Interessierte geöffnet. Unterstützt werden wir hier vom Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.



Kirche Brohm

Radtour

Bei einer Radtour für die ganze Familie geht es mit dem Kirchenförster zum Klimawald bei Sandhagen. Am Sonnabend, den **14. September 2024** von 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr.

Treffpunkt ist der Aldi-Parkplatz in Friedland und den Picknick-Korb nicht vergessen.

Toni Di Napoli **Pietro Pato**
TENÖRE4YOU
 Halleluja My Way Time to Say Goodbye
 Nessun Dörma Ave Maria Titante
 You Raise Me Up I Am Sailing The Cats
 Nabucco Marina Volare
 Caruso
LIVE IN CONCERT
TICKETS ONLINE - WWW.TENOERE4YOU.DE
15. Sept. 19:30h
St. Marienkirche Friedland Mühlenstraße 89
 u. bei allen www.eventim.de VVK-Stellen
 Kirchenrat: Ev. Kirchengemeinde, Riemannstraße 20
 Friedländer Blumeneck, Turmstraße 4
 Stadt Café Richard Deuse, R.-Breitscheid-Str. 91
In Anklam: familia, Silostr. 2
In Neubrandenburg: Nordkurier, Fr.-Engels-Ring 29
 Abendkasse & Einlass 30 Min. vor Konzertbeginn - Kartenreservierung Tel: 0221 30760377 Eintritt: VVK ab 23,00€

Konzerttermin

Tenöre4you-Tour 2024 am Sonntag, **15. September 2024** um 19.30 Uhr in der St. Marienkirche Friedland.

Toni Di Napoli & Pietro Pato laden zum Gala-Mitsingkonzert ein. Kartenvorverkauf im Gemeindebüro, Riemannstr. 20 und Friedländer Blumeneck, Turmstr. 4, Eintritt (VVK): 23,00 €

Toni Di Napoli & Pietro Pato, einem großen Publikum bereits aus Fernsehauftritten in der ARD, RBB, WDR bekannt, laden alle Besucher, die Freude am Singen haben, zu einem großartigen Konzert mit Liedern, die jeder kennt, ein.

Die Tenöre4you arbeiteten bereits auf großen Bühnen gemeinsam mit Künstlern wie Helmut Lotti, Kim Fisher, Tom Gaebel, Sandy Mölling, Anita & Alexandra Hofmann und dem Filmorchester Babelsberg. Zahlreiche Showauftritte machten den Namen Tenöre4you deutschlandweit bekannt. Seit nun mehr als 10 Jahren entwickeln und präsentieren die Tenöre4you ihr stilvolles und fabelhaftes Gala-Konzertprogramm in ganz Deutschland und im benachbarten Ausland.

► Vereine und Verbände

Zwei Tage im polnischen Miroslawiec

Wir, der Frauenchor Friedland, hatten die Gelegenheit, auf Einladung der Partnerstadt Miroslawiec zwei Tage in Lowicz Walecki verbringen zu dürfen.

Mit 10 Sängerinnen waren wir der Einladung gefolgt, im Ferienhof „Siedem Ogradow“ (Sieben Gärten) zum „Kräuterfest“ zu singen. Dafür schon einmal vorab ein herzliches Dankeschön.

Die Idee, in den wunderschön speziellen Gärten einen Auftritt zu organisieren, war erwartungsvoll hoch.

So fuhren wir am Donnerstag, dem 15.08.2024 mit 3 Autos, von der Stadt bereit gestellt, 10 Sängerinnen und 2 Tanzpaaren vom Volkstanz- und Trachtenverein, morgens 6:30 Uhr in Richtung Polen.

Dort gegen 9:00 Uhr angekommen erwartete uns ein ansprechendes Frühstück in einer Kräuterstube der besonderen Art. Alles drehte sich um unterschiedliche Kräuter, Gewächse, Blumen und aus Holz geschnitzten Figuren. So war auch das gesamte Objekt, welches von einem Ehepaar angelegt wurde, speziell.

Wir präparierten unsere Hüte - selbstverständlich mit Kräutersträußchen und stürzten uns voller Erwartung in die tolle Natur. Viele Stände dem Thema entsprechend zum Einkaufen, Essen, Trinken erwarteten uns.

Da wir eine deutschsprachige polnische Betreuerin namens Monika zur Verfügung hatten, konnten wir uns über Dieses und Jenes informieren, was der eine oder andere von uns ausführlich genutzt hat.

Nach einem längeren Warten bei sehr heißem Sommerwetter durften wir unser Programm darbieten. Aber leider war es ohne die passenden Mikrofone schwierig. Egal - da mussten wir jetzt durch. Ich begrüßte das Publikum mit 3 polnischen Worten - Dzie dobry Miroslawiec - was bei diesem sehr gut ankam. Auch der „Kleine Kuckuck“ - eine polnische Volksweise, schien den Zuhörern bekannt zu sein. Ansonsten half uns Monika beim Übersetzen und das Publikum nahm meine Einladung, uns wiederzusehen, mit Applaus dankend an.

Somit war für uns das sehr umfangreiche Konzertprogramm der Veranstalter beendet. Wir sehnten uns nur noch nach einer Abkühlung in Form einer Dusche. Gegen Abend konnten wir dann unsere Zimmer beziehen, die wir mit Wohlwollen in Empfang genommen haben. Zurück auf dem Festplatz warteten wir auf ein Abendbrot und Gudrun schwang ihr Tanzbein. Eine Gruppe von Erwachsenen mit ihren Kindern boten eine tolle Show - in Form von Musik auf Gemüse, wie Möhren, Zucchini, Melonen. Da war sogar ich wieder fit. Aber irgendwann hielt uns nichts mehr am Platz - nur der harte Kern hielt noch etwas länger aus.

Nach einem ausreichenden und für alle Geschmäcker ansprechenden Frühstück, konnten wir die „Sieben Gärten“ am nächs-

ten Tag noch in aller Ruhe genießen. Gislinde konnte noch eine übriggebliebene Möhre vom „Gemüsekonzert“ ergattern. Noch ein Abschiedslied „Mecklenburger Land“ und ein Foto mit der Chefin des Objektes - dann brachten unsere zuverlässigen Fahrer Steffen Ballschmieter und Michael Münickel uns nach Hause. Ihnen gebührt ein ganz herzliches Dankeschön. Fazit: Ich würde es sehr begrüßen, wenn das nächste Mal dem gesamten Chor die Möglichkeit gegeben werden könnte, an so einem Auftritt teilzunehmen. Ein guter Chorklang kommt nur mit einer größeren Anzahl von Sängerinnen zustande.

Sieghilde Thiede
(Chorleiterin)



Frau Thiede, Leiterin des Objektes sieben Gärten, Frau Münickel



Kurz vor der Abreise



Entdeckungstour „Einflug der Glücksvögel“



Das Naturschutzgebiet „Galenbecker See“ gehört zu den ältesten Naturschutzgebieten Deutschlands und ist bekannt als international bedeutsamer Kranichrastplatz. Im Oktober legen wieder zahlreiche „Glücksvögel“ vor ihrem Weiterflug in den Süden eine Rast in Mecklenburg-Vorpommern ein. Beobachten Sie mit uns am Galenbecker See den Anflug der Kraniche.

Ablauf: Am Treffpunkt werden das Projekt und die Umgebung vorgestellt und Sie erfahren viel Wissenswertes über den Kranich. Weiter geht es gemeinsam mit den Autos zum Aussichtsturm bei Heinrichswalde am östlichen Seeufer, wo wir bei guten Bedingungen die Kraniche an ihrem Schlafplatz beobachten können. Hier ist man den schlafenden Kranichen sehr nah, ca. 200 Meter. (<https://www.stun-mv.de/entdeckungstour-einflug-der-gluecksvoegel-2/>)

Termin: **Samstag, 5. Oktober 2024**
von ca. 17:00 - 19:00 Uhr

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt und dauert ca. 2 bis 3 Stunden. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk oder Gummistiefel.

Tourführer: Kai Paulig

Treffpunkt: 17099 Fleethof, Aussichtsplattform
(53.65402510002187, 13.709400386243384)

Um **Anmeldung**, entweder telefonisch unter 0385/760 9995 oder per E-Mail an info@stun-mv.de, wird gebeten.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben. Spenden sind aber willkommen. Eine Teilnahme von Insekten-Allergikern kann nur bei Mitnahme eines Allergie-Notfallsets erfolgen! Für entstandene Schäden übernimmt die Stiftung keine Haftung. Ihre Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Wir bitten Sie keine Hunde mitzuführen.

Ansprechpartner:

Stiftung Umwelt- und Naturschutz M-V
 Mecklenburgstraße 7, 19053 Schwerin
 E-Mail: info@stun-mv.de
 Tel.: 0385 7609995

7. Unternehmerbeirat in Friedland

Wiederholt trafen sich Unternehmer Friedlands mit dem Bürgermeister Frank Nieswandt zum Austausch. Erfolgreiche Veranstaltungen wie unter anderem das **Drachenspektakel**, die **Sommernacht** und das Public Viewing zur Fußball-Europameisterschaft wurden betrachtet. Kommende Veranstaltungen wurden vorgestellt und Erfahrungen konnten mit aufgenommen werden.

Frau Dr. Lenz-Becker vom AFZ Friedland hielt als Hortbetreiber eine Gastrede zum Thema „Hortplatzsituation“. Aufgrund von Platzmangel zieht der Hort „Grundschulrübchen“ aus dem Grundschulgebäude und findet neue Räume im ehemaligen Jobcenter. Der Umzug ist zum Ende des Jahres geplant. Der Mehrgenerationenspielplatz an der Grundschule wird weiterhin genutzt.

Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung – keine Bildung ...

Deshalb blieben die Unternehmer bei diesem Thema. Frau Kaminski und Frau Baumgarten stellten ihr Projekt „Freie Demokratische Schule Friedland“ vor. Die Schule, deren Vorsitz sie haben, möchte mit 25 Schülern beginnen und später bis auf 150 Schüler heranwachsen. Die direkte Bindung zur Wirtschaft ist Teil ihres Konzeptes. Beide wünschen sich eine enge Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen.

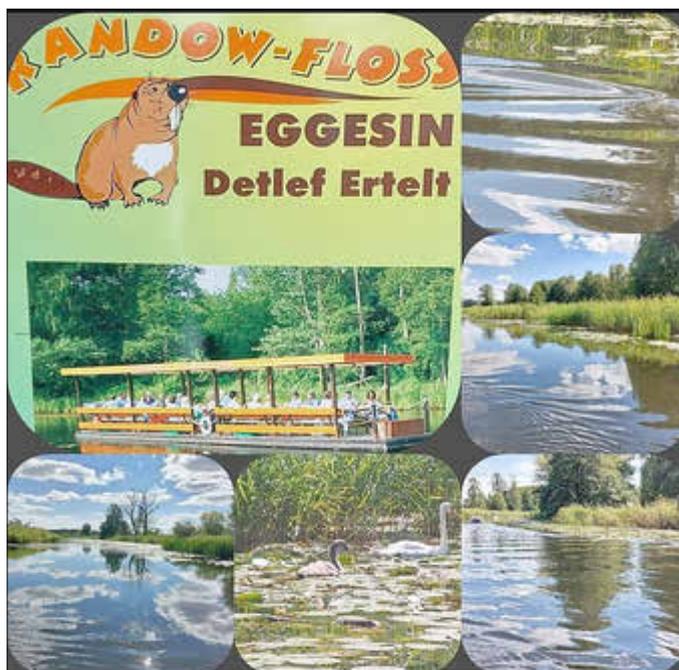
Im dritten Hauptthema ging es um die weiterführende Bildung. Planungen zur kommenden Jobmesse werden konkretisiert. Aufgrund der Volkshaussanierung war man auf der Suche nach einem Ausweichort. Die Gelbe Turnhalle am Hagedorn soll es nun werden. Eine Zusammenarbeit mit der Stadt Anklam ist für die erste große Ausbildungs- und Jobmesse im Gespräch. Zu Gast war Axel Heeger verantwortlich für Finanzmanagement, Stadtmarketing, Bildung und Kultur, Bildung, Sport, Jugend, Senioren in Anklam und Frau Birk Holz von der Agentur für Arbeit.

Das nächste Unternehmertreffen findet am 16. September statt.

Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“ erscheint am 27.09.2024

Foto: pixabay.com

Tagesfahrt nach Eggesin



Reizvolle Flusslandschaft

Am 6. August 2024 begaben sich die Senioren des DRK-Seniorenclubs und viele Reiselustige wieder auf eine Tagesfahrt, es ging nach Eggesin, dort wollten wir mit Detlef Ertelt eine Flossfahrt auf Randow und Uecker unternehmen. Nachdem diese Fahrt vom 10. Juli auf den 6. August wegen Unwetterwarnung verschoben war, waren wir jetzt erwartungsfroh und bestiegen das überdachte Floss. Dort war schon alles was für unsere Grillparty vorbereitet. Los ging die Reise aus dem Hafen von Eggesin auf der Randow. Wir erlebten eine reizvolle unberührte Flusslandschaft mit Erklärungen unseres Flossführers. In der Zwischenzeit schmolgelte unser Grillgut bereits lecker vor sich hin. Alle freuten sich schon. Es gab Grillsteak, Bratwurst, Kräuterbutter und frisches Bauerbrot, dazu standen Gurken und Tomaten auf dem Tisch. Eine lukrative Getränkeauswahl stand ebenfalls bereit.



An der Grilltafel

Dabei ging unsere Fahrt weiter und wir fuhren in die Uecker. Uns begegneten viele Paddler, Kanuten und Sportbootfahrer. Es war bei diesem herrlichen Wetter viel los auf dem Fluss. Wir genossen das Essen und die herrliche erholsame Fahrt. Danke an die Organisatoren und unser Reisebüro die Anklamer Verkehrsgesellschaft.

Clubrat DRK Seniorenclub

TAG DER OFFENEN TÜR



Sa. 07.09.2024
10:00 - 17:00 Uhr

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Stadt Friedland
Schwanbecker Str. 29

- 10:00 Uhr **ERÖFFNUNG**
durch Bürgermeister F. Nieswandt
- 11:00 Uhr **VORFÜHRUNG**
der Jugendfeuerwehr Friedland
- 12:00 Uhr Anschnitt Wildschwein
- 13:30 Uhr Übergabe **FÖRDERMITTELBESCHEID**
durch den Minister für Inneres,
Bau und Digitalisierung
Herrn Christian Pegel
- 14:00 Uhr **KAFFEE & KUCHEN**
- 14:15 Uhr Auftritt der **MINIFUNKEN**
des Friedländer Karnevalklubs
- 15:00 Uhr **VORFÜHRUNG**
der FF Stadt Friedland

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

ganztags: Musikalische Unterhaltung
Hüpfburgen · Ponyreiten · Technikschau



Feuerwehr Friedland sucht Verstärkung:
Du brauchst uns, wir brauchen dich.
Melde dich per Mail: ffw-friedland@stadt-friedland.de

14. KiBa im Speicher Salow

Weil 2x einfach
immernoch
doppelt Spaß
macht:

... öffnen sich die Speichertore in Salow am Freitag, den 13. September 2024 zum Feierabendshopping des 14. Kindersachenbasars. Wenn das kein glückliches Datum für Schnäppchenjäger ist.

Am Sonntag, den 15. September öffnen wir dann den Familienbasar von 10:00 - 14:00 Uhr.

Den Besucher erwarten also zwei Tage, an denen nach sehr gut erhaltener und nach Größen sortierter Kinderkleidung, Schuhe, Erstausrüstung für Babys, Autokindersitzen, Kindermöbeln, Fahr- und Laufrädern, Spielsachen u.v.m gewählt und gestöbert werden kann.

Den Erlös unserer turbulenten Tage spenden wir Kita Zwergenstübchen e.V. und regionalen Schulen. Für das leibliche Wohl wird an beiden Tagen durch heimische Initiativen gesorgt. Großeltern, Tanten und Onkels sind neben Eltern herzlich willkommen und gern gesehen. Wir hoffen alte Bekannte und viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

14. vorsortierter
**Kindersachen
BASAR**
Speicher Salow

Feierabendshopping
Fr. 13.09.2024
18 - 21 Uhr

Familien-Basar
So. 15.09.2024
10 - 14 Uhr

Schuhparadies
& Babyzimmer
im Erdgeschoss

BABYKLEIDUNG · KINDERMODE
HERBST / WINTER

Spielzeug · Autositze
Kinderwagen · Kindermöbel
Fahrräder · Laufräder
Bücher · DVDs · CDs u.v.m.

KOMMEN · KAUFEN · UNTERSTÜTZEN
Startgebühr und 10% des Erlöses erhalten Kita, Schulen und ...

Heimatverein Salow e.V.

Datzetaler Kultur- und Begegnungsstätte

Livekonzert im Speicher



Country mit Hufnagel

Die Cowboys aus Berlin sind ein Urgestein der Countrymusic. Seit 1979 auf den Bühnen des Landes und darüber hinaus unterwegs. Bandgründer Piet singt, spielt Gitarre und Fiddle. Der Gitarrist Olaf Sommer ist seit 2003 dabei. Handgemachte Music im klassischen Sinne gepaart mit dem heutigen modernen Sound. Countryrock, geprägt von traditionellen und von modernen Einflüssen aus aller Welt.

Sie erwartet mitreißende Livemusik und dazu wie gewohnt stilvolle Versorgung mit Getränken und Imbiss.

21. September 2024, 20:00 Uhr
Einlass ab 19:00 Uhr, Speicher Salow

Eintritt 15,00 Euro

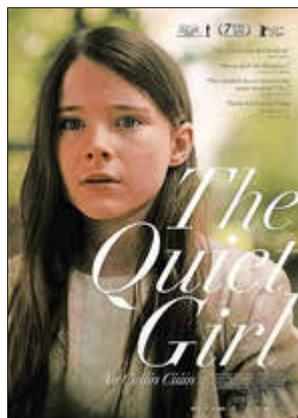
Vorbestellung: 0171 7237328

bitte ab 19:00 Uhr anrufen

Dorfkino in der KinoKirche Wittenborn - Programm September 2024



Freitag, 06.09.2024 • 20 Uhr • The quiet girl



Das Frühjahr 1981 neigt sich dem Ende zu und der Sommer klopft bereits an die Tür. Die 9-jährige Cáit soll den Sommer bei entfernten Verwandten auf dem Land verbringen, wo sie ihrem Elternhaus nicht zur Last fällt. In der Obhut ihrer Pflegefamilie blüht das schweigsame Mädchen langsam auf und entdeckt ein ganz neues Leben. Doch auch in dem gepflegten Landhaus, wo es so etwas wie Liebe für sie geben könnte, herrscht eine Stille, die sich vom leisen, aber dauernden Schmerz seiner Bewohner ernährt.

Inmitten dieser kargen, schönen irischen Landschaft liegt ein Geheimnis verborgen, auf dessen Spuren sich Cáit mit neu gewonnenem Mut und Vertrauen begibt. Der ruhige und sehr zurückhaltend erzählte Film (Regiedebüt von Colm Bairéad) ist schlicht, geradeaus, sehr fokussiert und erzählt deutlich mehr über seine wunderbaren Bilder als über Dialoge.

Freitag, 13.09.2024 • 20 Uhr • Ein ganzes Leben

Der Waisenjunge Andreas Egger kann nicht gerade davon sprechen, eine unbeschwertere Kindheit auf einem abgelegenen Hof in den österreichischen Alpen zu erleben. Niemand weiß so genau, wie alt er eigentlich ist, als er um 1900 auf den Hof vom Kranzstocker kommt. Und der Bauer hat auch nicht sonderlich viel für Andreas übrig, lässt ihn unliebsame Arbeit verrichten und dankt es ihm mit Gewalt. Nur Ahnl scheint etwas für den Jungen übrig zu haben. Deshalb ist die Trauer beim mittlerweile erwachsenen Andreas groß, als sie stirbt. Doch jetzt hält ihn nichts mehr auf dem verhassten Hof und davon ab, sich gemeinsam mit seiner großen Liebe Marie ein eigenes Leben aufzubauen. Doch das Glück ist nicht von langer Dauer. Hitlerdeutschland stürzt die Welt in den Krieg und Andreas muss den Dienst an der Waffe antreten, bis er schließlich in sowjetischer Kriegsgefangenschaft landet. Vom einst erträumten Leben ist danach nicht mehr viel übrig, doch er kann seiner Marie noch ein letztes Mal nahe sein. Der Film basiert auf dem gleichnamigen Roman von Robert Seethaler.



Freitag, 20.09.2024 • 20 Uhr • Alma & Oskar

Wien, 1912: Nach dem Tod von Gustav Mahler ist Alma Mahler eine wohlhabende Frau, die feine Gesellschaft Wiens liegt der jungen Witwe zu Füßen. Doch Alma verabscheut die Konvention. Ihr Interesse gilt dem enfant terrible der Kunstszene, dem expressionistischen Maler Oskar Kokoschka, der mit seinen radikalen Arbeiten für Skandale sorgt. Es beginnt eine leidenschaftliche Affäre, bei der unterschiedliche Lebensentwürfe aufeinanderprallen. Oskar betrachtet Alma als seine Muse, ist eifersüchtig und besitzergreifend. Doch Alma hat selbst Ambitionen als Künstlerin und Komponistin in einer Zeit, in der das für eine Frau nicht üblich ist. Ein Spiel um Macht und Abhängigkeit entsteht,



dass Alma und Oskar an den Rand der Selbstzerstörung führt. Der österreichische Filmemacher Dieter Berner widmet sich in *Alma & Oskar* zwei Ikonen des Kunstbetriebs des frühen 20. Jahrhunderts. In starken Bildern erzählt er von der leidenschaftlichen Affäre Alma Mahlers mit Oskar Kokoschka, deren Intensität die beiden exzentrischen Künstler an ihre Grenzen führt und ihre Existenzen bedroht.

Freitag, 27.09.2024 • 20 Uhr • Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull

Felix Krull, ein attraktiver junger Mann aus gutbürgerlichem Haus, hat seine Verwandlungskünste und Rollenspiele seit frühestem Kindesalter perfektioniert. Als er die Gelegenheit erhält, in einem Pariser Luxushotel als Liftboy zu arbeiten, zögert er nicht lange, sein altes Leben in einem gutbürgerlichen Haushalt hinter sich zu lassen. Im Hotel kommt ihm seine Anpassungsgabe zugute und er steigt in rasender Geschwindigkeit zum Oberkellner auf. Felix trifft auf Marquis Louis de Venosta, der unglücklich in die lebhafteste Zaza verliebt ist. Die beiden schmieden den Plan, ihre Identitäten zu tauschen, damit Felix ihm so ein Leben mit seiner Angebeteten ermöglichen kann. Für Felix bedeutet das zwar den Verlust seiner eigenen großen Liebe, die ebenfalls Zaza ist, aber damit kommt er zurecht. Schließlich ist seine noch größere Leidenschaft die Veränderung und der gesellschaftliche Aufstieg. Sein Meisterstück liefert Felix Krull schließlich am Königshof von Lissabon ab, wo er allen ein für alle Mal beweisen kann, dass ihm in Sachen Betrugereien und Irreführung, niemand so schnell das Wasser reichen kann. Der Film basiert auf dem gleichnamigen Roman von Thomas Mann, Regie führt Detlev Buck.



**Veranstaltungsort: KinoKirche Wittenborn, Bergstraße 5a
Einlass: ab 19.30 Uhr
Eintritt: 3 Euro**



Frauenchor Friedland e.V.

Einladung zum Auftritt des Frauenchor Friedland e.V. in die Beseritzer Kirche im Rahmen der Beseritzer Austköst



Der Frauenchor Friedland e.V. lädt zu einem Auftritt am Samstag, den 07. September 2024 um 13:00 Uhr in die Dorfkirche Beseritz ein

Wir, der Frauenchor Friedland e.V., möchten erneut in diesem Jahr die Beseritzer Austköst zum Anlass nehmen, um weiter zur kulturellen Belebung auf dem Lande beizutragen. Bereits bei unserem Frühlingskonzert Ende Mai 2024, konnten wir die Gäste

bei unserem Auftritt in der Katholischen Kirche Friedland mit in den Bann ziehen.

Aus diesem Grund laden wir Sie, liebes Publikum, am 07. September 2024 um 13:00 Uhr zu einem kleinen Konzert in die Dorfkirche Beseritz ein. Unter dem Motto „Unsere Heimat“ möchten wir mit Ihnen gemeinsam bekannte aber auch weniger bekannte Volkslieder singen. Darüber hinaus werden wir zwei kurze Sketche präsentieren, worauf Sie sehr gespannt sein können. Der Eintritt ist frei. Spenden sind gern gesehen. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und auf nette Gespräche.

**Im Namen des Frauenchores
Birgit Gläser**

13. Ratteyer Drachenfliegen am 28. September 2024

Termin zum Vormerken!

Am 28. September ab 11:30 Uhr steigt wieder das Ratteyer Drachenfliegen auf der Wiese am Fuchsberg zwischen Schönbeck und Rattey.

Am 28. September 2024
steigt das **13. Ratteyer Drachenfliegen**

Los geht's ab 11:30 Uhr
auf der Ratteyer Wiese
am Fuchsberg

Bei passendem Wetter,
fliegen wir bis in die
Abendstunden
mit leuchtenden Drachen

Für das
leibliche Wohl
wird ab Mittag
Bestens gesorgt

Wir freuen
uns auf Euch mit
Euren Drachen!

Drachentaxe
1,- € pro Person

Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e.V. &
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schönbeck

Erneutes Treffen ehemaliger Mitglieder des Bundes der Vertriebenen (BdV) und Interessierten

Am 12. Juli 2024 hatten wir wieder eine Zusammenkunft, um einige Infos loszuwerden und um gesellig beisammen zu sein. Zwanzig Personen konnten wir willkommen heißen. Nach der Begrüßung und ein Danke für ihr Kommen übergab Frau Rux an Herrn Mosch, der ebenfalls lobende Worte äußerte. Wenn wir auch kein Verband mehr sind, bleiben wir dennoch Vertriebene, die sich hier integriert haben und es zu ihrer 2. Heimat haben werden lassen. Das nächste Treffen wird an unserem Denkmal am August-Bebel-Platz sein und zwar **am 13. September um 10.00 Uhr**. Wir sind nach wie vor stolz darauf, denn es wurde vollkommen durch Spenden errichtet und mit tatkräftiger Hilfe von Mitgliedern und Baufirmen, die Technik zur Verfügung stellten. 775 Arbeitsstunden wurden dort geleistet und nach einem halben Jahr Bauzeit wurde

es bereits eingeweiht. Dankbar sind wir auch dem Architekten Herrn Bernd Koslowski. Das Denkmal gehört zu den schönsten im Land. Dank gebührt auch der ehemaligen Firma Rahn für die Steinmetzarbeiten und die gesponsorte Schriftsetzung. Am 13. September wird unser Denkmal 15 Jahre. Wenn wir Vertriebenen nicht mehr sind, so hoffen wir, dass die Steine für sich sprechen und es nicht vergessen wird. Herr Mosch hat in groben Zügen den Ablauf der Veranstaltung bekannt gegeben und wir hoffen auf rege Teilnahme. Eine Sorge haben wir noch. Und zwar sollte das Stückchen Weg vom Gehweg bis zum Denkmal gepflastert werden, denn hacken und harken ist bei uns über 80-jährigen nicht mehr möglich. Wir möchten dennoch, dass das Denkmal gepflegt aussieht, denn es steht an der Hauptstraße und gleich neben dem Rathaus. Über 10 Jahre haben wir Leitungsmitglieder im Wechsel immer dafür gesorgt, dass es gepflegt ist.

Das Denkmal hat Aussagekraft! Schließlich waren 45 % der Menschen hier nach dem 2. Weltkrieg Vertriebene. Es soll daran erinnern und gleichzeitig mahnen.

E. Rux

15 Jahre Vertriebenen-Denkmal in Friedland am 13. September 2024 um 10.00 Uhr

1. Eröffnung Herr Mosch und Bekanntgabe des Ablaufes
2. Musik: Bläsergruppe der Kirchengemeinde Friedland
3. Ansprache Herr Mosch
4. Musik: Bläsergruppe der Kirchengemeinde Friedland
5. Grußworte
6. Musik: Bläsergruppe der Kirchengemeinde Friedland
7. Gedicht vorgetragen von Frau Rux
8. Totenehrung Frau Neumann
9. Nationalhymne



Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.



Unsere Stauseewanderung 2024

Es ist immer wieder spannend, wie die Stauseewanderung um den Brohmer Stausee wohl ablaufen mag. In diesem Jahr wurde sie zum 22. Mal organisiert und bei bestem Wanderwetter am 03. August durchgeführt. Die Wassertiefe des Sees war rechtzeitig abgesenkt worden, so dass es mit dem Schuhwerk doch keine Probleme gab. Neu dabei waren viele Leute aus Friedland, Woldegk, Neubrandenburg, Bassow, Uckermünde und Utzedel. Am Treffpunkt gab es in bewährter Weise vom Wanderleiter Werner Zerwer eine erste Einführung in dieses schöne Naturerlebnis. Begrüßen konnten wir auch die stellv. Stadtpräsidentin Birgit Schmidt.

Ein kleiner „Sekttempfang“ beim Holzpavillon war von Manuela Köhler und dem Team vom Campingplatz gut gestaltet worden. Vielen Dank auch an Peter Schröder, der den Weg am Stausee vorher gemäht hatte.

Leider waren unter den ca. 40 Wanderfreudigen nur wenig Kinder. Für sie war durch Birgit Schmidt eine Schnitzeljagd sehr gut vorbereitet.



Werner Zerwer bei der Begrüßung

Foto: Birgit Schmidt



Ersteller der Anschauungstafeln

Foto: Günther Dressler

Zu den technischen Daten des Staudammprojektes, das vor 52 Jahren erbaut wurde, kann auf den verschiedenen Anschauungstafeln in Brohm oder in der „NFZ“ nachgelesen werden. Nach einer Gartenbesichtigung in „Zerwers Garten“ gab es Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde. Gesponsert und vorbereitet hatten dies Marlies Schönhoff, Annemarie Utpadel und Rosemarie Dressler.

Gleichzeitig wurden drei neue Anschauungstafeln gezeigt und eingeweiht, die aus historischen Dokumenten durch Elke Boenig und Rosemarie Dressler mit viel Fleiß und Kreativität erstellt worden waren. Die Unterlagen dazu vom Talsperrenbau hatten bereits im letzten Jahr die beiden Ingenieure Klaus Freudenberg und Christian Mäder an unseren Verein übergeben. Diese Tafeln werden ihren Platz im Bürgerhaus Brohm in der historischen Galerie des Heimat- und Kulturvereins finden und dann für alle Bürger zugänglich sein.

Eine anschließende Kirchenbesichtigung wurde durch Birgit Schmidt an diesem Tage ebenfalls ermöglicht.

Wer dieses schöne und informative Naturerlebnis einer Wanderung um den Brohmer Stausee einmal mitmachen möchte, sollte sich den 02. August 2025 schon einmal vormerken. Alle sind jetzt schon recht herzlich dazu eingeladen.

Wir danken allen Organisatoren und Mitwirkenden sowie den fleißigen Helfern nochmals für das schöne Erlebnis in diesem Jahr.

Günther Dressler

Freitag, der 13. September ist wieder bundesweiter Rauchmeldertag.

Von Seiten der Freiwilligen Feuerwehr ist es uns wichtig, auf die Rauchmelderpflicht in Wohnungen und Eigenheimen und deren Kontrolle hinzuweisen, sowie auf Verhaltensregeln, die Brände verhüten sollen. Rauchmelder warnen bei einem entstehenden Brand mit einem lauten akustischen Signal, wenn das giftige Rauchgas in die Messkammer des Rauchmelders gelangt. So bleiben nach dem Alarm **120 Sekunden** um sich und weitere Bewohner in Sicherheit zu bringen. In der letzten Zeit kam es vermehrt zu Alarmen

bzw. Einsätzen, wo der Rauchmelder oder die Brandmeldeanlagen ausgelöst hatten. Zum Glück für die Betroffenen ohne Schaden. Sogenannte Fehlalarme binden die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr unnötig. Bei ernsthaften Einsätzen, wie Verkehrsunfall oder Brand fehlen die Kameradinnen und Kameraden an anderer Stelle. Viele weitere wichtige Informationen finden Sie unter: www.rauchmelder-lebensretter.de/rauchmelderpflicht/

Birgit Schmidt
Pressewartin



Bildquelle: Rauchmelder retten Leben (Wartung Rauchwarnmelder, Brand durch Lithium-Ionen Akkus)

tut gut.

Warntag 2024

am 12.09.2024 | ab 11:00 Uhr

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen.



Frauenchor Friedland e.V.

regelmäßig Chorproben:

wann? montags 18:30 – 20:30 Uhr

wo? Friedland, Riemannhaus

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Carola Münickel, Mobil 0172- 3135581



Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

Unterstützung, die ankommt: Familien*Strategien - Ein starkes Angebot für Familien

Eltern zu sein ist eine der größten Freuden, aber auch eine der größten Herausforderungen im Leben. Zwischen der Erziehung der Kinder, der Arbeit und den vielen alltäglichen Anforderungen bleibt oft wenig Zeit, um sich selbst zu kümmern.

Das Projekt Familien*Strategien bietet Eltern eine Fülle an praktischen Hilfen, die gezielt auf ihre Bedürfnisse und die Herausforderungen des Alltags abgestimmt sind:

Individuelle Beratung: Jede Familie ist einzigartig und benötigt individuelle Lösungen. Familien*Strategien bietet persönliche Beratung, die sich gezielt an den Bedürfnissen der Eltern orientiert. Dabei geht es um Themen wie Erziehung, Stressbewältigung oder auch um organisatorische Fragen des Alltags.

Begleitung bei Herausforderungen: Sei es das Ausfüllen von Formularen, Behördengänge oder wichtige Termine - das Team von Familien*Strategien steht den Eltern unterstützend zur Seite, damit sie diese Herausforderungen erfolgreich meistern können.

Gruppenangebote und Gemeinschaft: Um Eltern zu entlasten und gleichzeitig den Zusammenhalt zu fördern, bietet Familien*Strategien auch eine Vielzahl an Gruppenangeboten. In regelmäßigen Elterntreffs und Workshops haben Eltern die Möglichkeit, sich auszutauschen, voneinander zu lernen und sich gegenseitig zu unterstützen.

Familien*Strategien unterstützt Eltern auch bei der Rückkehr in den Arbeitsmarkt oder der beruflichen Neuorientierung. Durch gezieltes **Bewerbungs- und Jobcoaching** werden Eltern fit für den nächsten Karriereschritt gemacht, was nicht nur die wirtschaftliche Stabilität, sondern auch das Selbstbewusstsein stärkt. Durch die Kombination aus **individueller Beratung, praktischer Unterstützung und vielfältigen Gruppenangeboten** fördert Familien*Strategien nicht nur die individuelle Stärke der Eltern, sondern auch ihre Einbindung in ein starkes soziales Netzwerk. Eltern können hier Kontakte knüpfen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam wachsen. Eltern, die ihre Familie stärken und dabei selbst Unterstützung erfahren möchten, können sich jederzeit an das Team von Familien*Strategien wenden. Ob telefonisch, per E-Mail oder durch einen persönlichen Besuch im Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V. - die Mitarbeiter freuen sich darauf, gemeinsam mit den Eltern Lösungen zu finden.

Kontakt:

Telefon: 0171 1409462 oder 039601 30153

E-Mail: familien-strategien@afz-friedland.de

Adresse: Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V., An der Kleinbahn 13a, 17098 Friedland

Eltern, die sich selbst stärken, stärken ihre ganze Familie.

Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen!

BücherBASAR · Speicher Salow



jeden ersten Donnerstag im Monat · 15:00 - 17:00 Uhr

Seniorenbetreuung

Gitarrenkonzert mit Louis Schenk im Senioren-Wohnpark Friedland

Einen tollen Nachmittag durften unsere Senioren am Mittwoch erleben.

Louis spielte traumhaft auf seinen Gitarren und sang dazu viele bekannte Lieder.

Louis verriet unserer Einrichtungsleiterin Katharina Friesse, dass der Senioren-Wohnpark Friedland nicht unbekannt für ihn sei, denn er war als Kind schon hier. Seine Oma war hier damals Bewohnerin.

Wenn das nicht noch ein Grund mehr ist, bald wiederzukommen. Uns hat der Besuch des jetzt 24-jährigen Künstlers jedenfalls sehr gefallen.

Danke Louis

Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie



SENIOREN-WOHN-PARK
FRIEDLAND

GITARRENKONZERT
MIT LOUIS SCHENK

Grillsaison im Senioren-Wohnpark Friedland

Im Juli hatte der Senioren-Wohnpark Friedland mehr als einmal den „Willen zum Grillen“.

Wie immer gab es ein Mitarbeiter-Angehörigen-Bufferet zum Thema: Grillbufferet ... und auch für unsere Senioren gab es Grillabende. Das Betreuungsteam sorgte für gute Stimmung und die Durchführung, die Haustechnik für genügend Sitzmöglichkeiten und Sonnenschutz und unsere Küche stellte verschiedene Speisen und Getränke bereit.

Wir danken allen, die zum Gelingen dieser Feste beigetragen haben.

Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie



Sommerfest in der Tagespflege des SWP Friedland

Überall Cowboys und Indianer. Das Sommerfest 2024 der Tagespflege des Senioren-Wohnpark Friedland stand unter dem außergewöhnlichen Motto „Wilder Westen“ und bot eine gelungene Mischung aus Musik, Essen und Unterhaltung.

So gab es zum Motto passende Dekoration, Programmpunkte wie Lasso werfen und Dosen schießen und viele weitere tolle Aktionen. In einer Fotobox konnte man sich mit Wild-West-Accessoires wie

Halstüchern, Westernhüten, Schnurbärten fotografieren lassen und die Bilder gleich als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Ein gelungenes Fest. Wir freuen uns auf die nächsten Highlights im Herbst.

Juliane Wodrich
Pflegedienstleitung Tagespflege



Azubi Picknick im Senioren-Wohnpark Friedland

Picknick am See

Fast traditionell gibt es vor dem Start der neuen Ausbildungssaison ein Treffen mit den neuen Azubis, den Azubis der vorherigen Jahre, der Pflegedienstleiterin und den Praxisanleitern. Bei einem gemütlichen Picknick am See können sich alle etwas kennenlernen und es können wichtige Fragen gestellt und natürlich beantwortet werden.

Die letzten Unsicherheiten und die erste „Scheu“ kann so gänzlich abgelegt werden und dem Ausbildungsstart steht nichts mehr im Wege.

Wir wünschen euch eine tolle, spannende und lehrreiche Ausbildungszeit!

Senioren-Wohnpark Friedland
Nicole Spiecker
Ergotherapie



Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Frau Sieglinde Mayer aus Pleetz zu ihrem 70. Geburtstag.



Schul- und Kitanachrichten

Die Dinos sind los

... in unserer AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck und unsere beiden Erzieherinnen Cindy Müller und Christine Conreur haben das spannende Projekt „Welt der Dinosaurier“, mit den kleinen Entdeckern der „Meisengruppe“ durchgeführt.

Mit allen Sinnen konnten die Kinder in die faszinierende Welt der Dinosaurier eintauchen.

Verschiedenen Arten der Dinos wurden durch kreative und spielerische Weise dargestellt. Es wurden Dino - Songs gesungen und eine beeindruckende Ausstellung gestaltet.

Der Höhepunkt: wie echte Paläontologen haben unsere Kita-Kinder eine Ausgrabung im Sandkasten durchgeführt.

Diese Zeitreise war ein aufregendes Abenteuer für alle Beteiligten.



Fotos: AWO MST

Herzliche Grüße aus der AWO Kita „Zum Spatzennest“

Dies und Das

Vorbereitungskurs Hospizbegleitung

„Der größte Schritt ist der Schritt aus der Tür.“ (Weisheit aus England)

Für Kurzentschlossene gibt es noch freie Plätze im Vorbereitungskurs für das Ehrenamt Hospizbegleitung. Die Kursmodule finden über ein halbes Jahr verteilt in verschiedenen Orten der Region statt, beginnend zum 05.09.2024. Dabei werden in kleiner Gruppe Inhalte zu psychosozialen, spirituellen und palliativen Themen vermittelt. Eine Hospitation unter fachlicher Betreuung durch die Koordinationskräfte bietet erste Einblicke in das Ehrenamt.

Als Hospizdienst bringen wir einander fremde Menschen auf besondere Weise in Verbindung. Ehrenamtlich Engagierte begleiten in ihrem Wohnumfeld unheilbar kranke sowie hochbetagte Menschen am Lebensende und deren Nahestehende. Die Begegnungen können je nach Wünschen und Möglichkeiten frei gestaltet

werden, wobei erfahrungsgemäß gern Lebenserfahrungen und Geschichten geteilt werden. Der unentgeltliche wöchentliche Besuch im Rahmen von etwa zwei Stunden wird als besondere Wertschätzung empfunden. Die Betreuung von Menschen, die sich mit ihrer Endlichkeit auseinandersetzen, berührt und verändert teils auch die eigene Wahrnehmung. Um dabei eine ausgewogene Balance aus Nähe und Distanz sichern zu können, bietet der Verein auch nach dem Vorbereitungskurs regelmäßig kostenfreie Angebote an Supervisionen, Fortbildungen, Teamtreffen und Vereinsveranstaltungen. Ihre Fragen und Anmeldungen können Sie gern an die Koordinatorinnen Louise Marz und Sylvia Domogalla richten, unter der Telefonnummer 03973/228777 oder per E-Mail an kontakt@hospizdienst-uer.de. Falls Sie unsere Arbeit anderweitig fördern möchten, können Sie den Hospizdienst Uecker-Randow e. V. als Fördermitglied oder mit Ihrer Spende auf das Konto DE37 1505 0400 3110 0156 91 unterstützen. Weitere Infos unter: <https://www.hospizdienst-uer.de/>

ANZEIGENTEIL



*Wenn ihr mich sucht,
sucht in euren Herzen.
Wenn ihr mich dort findet,
werde ich immer bei euch sein.*

**Jürgen
Deutsch**

† 23.06.2024

Danke

Für die zahlreiche und herzliche Anteilnahme in Wort und Schrift am Tode meines Ehemannes, unseres Vaters, Großvaters und Urgroßvaters möchten wir uns auf diesem Wege bei all denjenigen bedanken, die ihre Freundschaft, Verbundenheit und Wertschätzung durch Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt der Ärztin Andra Vogt, dem Pflegedienst Roggenhagen, der Physiotherapiepraxis Mandy Adler, der Pastorin Pell-John, dem Bestattungshaus Sandra Filinski für die gute Beratung und Hilfe, dem Blumenhaus Scharff sowie der Gaststätte Lorenz.

Im Namen aller Angehörigen
Giesela Deutsch

Friedland, im August, 2024

ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von LINUS WITTICH

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



**Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,**

*Beginn der
Ewigkeit*

Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.

Trauer- ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

**Ihr Bestattungshaus
Filinski**

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

*Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir plötzlich und
unerwartet Abschied nehmen von

Eckhard Frank

* 05.08.1947 † 03.08.2024

Du bleibst in unseren Herzen
Dein Sohn Andreas
Dein Sohn Thomas und Feli
**Deine Enkelkinder Christian, Alexandra,
Daniel, Emilia und Luisa**
Deine Urenkelin Amelia
sowie alle, die Dich achteten und schätzten.

Heinrichshöh, im August 2024

Die anonyme Urnenbeisetzung erfolgt im
engsten Familienkreis.

Herzlichen *Dank*

für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Onkel

Willi Jarchow

Die entgegengebrachte Wertschätzung hat uns sehr berührt. Besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Karola Hagen und dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter.

Im Namen aller Angehörigen
Erika Jarchow

Friedland, im August 2024



**Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,**

*Beginn der
Ewigkeit*



Weinet nicht,
ich habe es überwunden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasst mich in stillen
Stunden bei euch sein
so manches Mal.
Was ich getan in
meinem Leben,
ich tat es nur für euch,
was ich gekonnt,
hab' ich gegeben,
als Dank bleibt
ewig unter euch.

Friedland, im August 2024

Die Trauerfeier an der Urne findet am Freitag, dem 6. September 2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedland statt. Die anonyme Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss in aller Stille.

Jedes Leben ist in der Tat ein Geschenk.
Egal wie kurz, egal wie zerbrechlich.

Jedes Leben ist ein Geschenk, welches für immer in unseren Herzen weiterleben wird.

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir plötzlich von meinem lieben Mann,
unserem lieben Papa, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel
Abschied nehmen.

Werni Jonas

*11.07.1956 † 10.08.2024

Du bleibst in unseren Herzen

Deine Ilona

Deine Kinder Michael, Antje und Karolin mit ihren Familien
sowie alle, die Dich lieb und gern hatten.

Traueranzeigen

*Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb meine liebe Frau,
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Lydia Braier

geb. Schlentner

* 03.10.1949 † 26.07.2024

In stillem Gedenken

Dein Eduard

Deine Tochter Daniela mit Familie

Dein Sohn Robert mit Familie

Deine Schwester Doloris mit Familie

sowie alle, die dich lieb und gerne hatten.

Warlin, im Juli 2024

„Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen.“ Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

Landgeräte, Baumaschinen Dichtungstechnik



Betriebsschließung

Nach 32 Jahren und 3 Monaten
werde ich meinen Betrieb zum 31.08.2024 schließen.

Bei meinen Kunden und Geschäftspartnern möchte ich mich für die langjährige Treue und gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit.

Besonderen Dank möchte ich meiner Familie für die jahrelange Unterstützung aussprechen.

*Ihnen allen wünsche ich Gesundheit, Schaffenskraft
sowie eine friedvolle Zeit.*

Ihr Peter Renner

BAUERSHEIMER WEG 19A • 17098 FRIEDLAND

A

bis

Z

Fachmann

SERVICE & QUALITÄT

Müritz-Tierklinik

Dr. med. vet. Holger Nietz
- Fachtierarzt für Kleintiere -

Mit Katzenhotel

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

CT
 digitales Röntgen
 Ultraschall
 EKG
 Labor
 Endoskopie
 kleine und große Chirurgie

Online Terminvereinbarung

Tierarztpraxis Röbel	Kleintierklinik Waren	Tierarztpraxis Malchow
Mirower Straße 34 17207 Röbel ☎ 039931 59146	Goethestraße 52 17192 Waren ☎ 03991 664626	Güstrower Straße 68 17213 Malchow ☎ 039932 809510
Mo. 11-12 Uhr 16-18 Uhr Di., Do. 16-18 Uhr Mi. 11-13 Uhr Fr. 13-15 Uhr	Mo.-Fr. 10-12 Uhr 16-19 Uhr Sa. + So. + Feiertag nur nach telefonischer Anmeldung	Mo. 16-18 Uhr Di. OP-Tag Mi. 16-18 Uhr Do. 11-12 Uhr Fr. 11-12 Uhr

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man Steuern spart!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauf
Wollweberstraße 21 • 17098 Friedland
Tel.: 039601 - 3 07 13 • E-Mail: info@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Qualitätsumzüge zum besten Preis

Friedrich-Engels-Ring 1
17033 Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 99 99

Neubrandenburger Möbelspedition

weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsauflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...

Der Spezialist für Seniorenzüge
Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Karriere im Handwerk: Zukunft nachhaltig anpacken

Die Aus- und Weiterbildung im SHK-Handwerk bietet vielfältige Chancen

(djd). Wenn es um die Berufswahl geht, stellen viele junge Menschen hohe Ansprüche: Abwechslungsreich und zukunftssicher soll die berufliche Tätigkeit sein, eine wichtige Rolle in der Gesellschaft spielen und einfach mehr sein als nur ein Job. Eine Karriere in der SHK-Branche kommt diesen Vorstellungen entgegen. Neben technischen Berufsbildern sind hier auch Mitarbeitende mit kaufmännischem Hintergrund in der Beratung und im Verkauf gefragt. Es gibt also sehr gute Chancen für verschiedenste Talente und Neigungen.

Einstieg mit hohem Ausbildungsniveau

Mit dem dualen Bildungssystem in Deutschland, um das uns viele andere Nationen beneiden, ist ein hohes Ausbildungsniveau gesichert. Durch die Kombination aus theoretischer Ausbildung in Berufsschulen und praktischer Einweisung in den Betrieben erwerben die Auszubildenden fundiertes Wissen und praktische Fertigkeiten, die sie direkt im Arbeitsalltag anwenden können. Sehr gute Einstiegs- und Aufstiegschancen bieten zum Beispiel Unternehmen, die sich in Deutschland und Österreich als "Die Bad- und Heizungsgestalter" zusammengeschlossen haben. Die teilnehmenden Firmen verpflichten sich zu hohen Qualitätsstandards - nicht nur gegenüber ihren Kunden, sondern auch in der Ausbildung und im Umgang mit ihren Mitarbeitern. Unter www.die-badgestalter.de/jobs veröffentlichen die Unternehmen gemeinsam viele Infos zur Karriere im SHK-Handwerk sowie aktuelle Ausbildungs- und Jobangebote etwa für SHK-Anlagenmechaniker, kaufmännische Berufe, Fliesenleger oder Elektriker.

Anlagenmechaniker: Helden der Energiewende

An vorderster Front für die Energiewende im Gebäudebereich sind SHK-Anlagenmechaniker unterwegs. Die Neuinstallation, der Tausch alter Heiztechnik und die optimale Wartung der Anlagen sind bedeutende Bausteine für die Umstellung von Bauwerken auf erneuerbare Energien. Hinzu kommen die Herausforderungen der Klima- und Lüftungstechnik, die in hochgedämmten, luftdichten Bauten immer wichtiger werden. Mit jedem Projekt, das die Energieeffizienz steigert und fossile Energieträger ablöst, macht der Anlagenmechaniker die Welt ein Stück besser und nachhaltiger.

Sanitär und Bad: Lebensqualität für alle

Experten für Badplanung und -gestaltung helfen ihren Kunden dabei, persönliche Wohlfühl-Oasen mit innovativem Komfort und ansprechender Ästhetik einzurichten. Sie sorgen zudem dafür, dass das neue Bad sorgsam mit der Ressource Trinkwasser umgeht und dass die Qualität unseres wichtig-

sten Lebensmittels sicher ist. Zur Umsetzung eines neuen Badezimmers sind neben SHK-Anlagenmechanikern auch Fliesenleger und Elektriker erforderlich, um den Kunden eine optimale Lebensqualität zu bieten.



BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

Voraussetzung:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Einsatzbereitschaft und Motivation
- Spaß am reparieren
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- entsprechende Vergütung
- kleines Werkstattteam
- personelle Weiterbildung
- technische Schulungen

Bewerbungen an:

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
bks@bksnb.de

Wasser- und Bodenverband „Landgraben“

-Körperschaft des öffentlichen Rechts-
 -Der Vorstand-



Der Vorstand des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“ in Friedland schreibt folgende Stelle zum **01.08.2025**, mit der Einstellung zur Einarbeitung zum **01.02.2025**, aus.

Geschäftsführer (m/w/d)

Die Stellenbeschreibung mit den Aufgaben und den persönlichen Voraussetzungen ist auf der Homepage des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“, www.wbv-landgraben.de, unter der Rubrik „Aktuelles“ einzusehen.

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum 15.09.2024 beim Wasser- und Bodenverband „Landgraben“, Salower Straße 39, 17098 Friedland einzureichen.

Joachim Jünger (Verbandsvorsteher)

Wasser- und Bodenverband „Landgraben“
 Salower Str. 39 · 17098 Friedland · ☎ (039601) 21405 · ✉ wbv-friedland@wbv-mv.de

GESUNDHEIT

wichtiger denn je



stock.adobe.com - Dilok

Für die eigene Gesundheitsvorsorge belohnt werden

(djd). Gesund leben und dafür Geld bekommen – das geht. Krankenkassen bieten mit Bonusprogrammen finanzielle Anreize für Versicherte, aktiv ihr Wohlbefinden zu fördern, indem sie Vorsorgetermine wahrnehmen, Sport treiben oder einen normalen BMI halten. Die genauen Bedingungen variieren je nach Krankenkasse. „Wer Gesundheitskurse besucht, Impfungen auffrischt oder zur Früherkennung geht, kann sich und seine Familie bei uns mit dem IKK Bonus mit bis zu 500 Euro pro Jahr belohnen“, sagt Juliane Mentz, Pressesprecherin der IKK classic. Alternativ zum Geldbonus können sich Versicherte zum Beispiel auch private Zusatzversicherungen bezuschussen lassen. Mehr unter www.ikk-classic.de. Wichtig ist, dass alle Aktivitäten von Arztpraxen, qualifizierten Kursanbietern oder Apothekern bestätigt werden.



Wer beispielsweise an Kursen in Sportvereinen teilnimmt, kann von seiner Krankenkasse oft Geld zurückbekommen.

Foto: djd/IKK classic/Getty Images/Tom Werner

Jetzt NEU in Friedland!

Arbeitsschutzbrillen mit Sehstärke von uvex

Wir beraten Sie gerne für den perfekten Schutz an Ihrem Arbeitsplatz.

Bildquelle: uvex

Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b
17098 Friedland
☎ 039601 20234
www.optik-pfeiffer.de

PFEIFFER

Brillen & Kontaktlinsen

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

Fast unsichtbare Technik verstärkt Sprache, streamt Musik und telefoniert über Lautsprecher vor dem Trommelfell

Thomas Kasan, Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen:
Micro-Hörsysteme von Wander-Akustik!

WANDER

Die schönste Art zu hören und zu sehen!
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

3x in NEUBRANDENBURG
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a

PHONAK

life is on

www.wander-optik.de

In Sachen Werbung berate ich Sie.

LINUS WITTICH Medien KG

UDO PASEWALD

Tel. 0171 971 57-39 | u.pasewald@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de

Alles für Wand Boden und Decke

Teppichwelt Decor
 Woldegker Chaussee 2 a
 17098 Friedland

Tel. 039601 21534
 Fax. 039601 348130
 Teppichwelt@gmx.de

FÜR SIE VOR ORT!

Lorenz
 Restaurant & Café

*Pfiffige
 Pfifferlinge*

**Die Saison
 mit Pfiff
 hat begonnen.**

**Nutzen Sie unser
 Frühstücksangebot
 Mo., Do., Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
 Wir bitten um Voranmeldung!**

Anklamer Str. 6a · 17098 Friedland · Tel. 039601 32668
 info@restaurant-cafe-lorenz.de · www.restaurant-cafe-lorenz.de
 Öffnungszeiten: täglich 11.30-21.00 Uhr · Dienstag u. Mittwoch Ruhetag

Service ist genau mein Ding!

Warum sich der Besuch eines Fachmannes lohnt

Informations- und Preisvergleichsportale gibt es nun inzwischen genügend im Internet. Doch oftmals nützen Ihnen die dort präsentierten Fakten recht wenig, wenn Sie nichts damit anzufangen wissen. Denn viele Sachen kann man beim Kauf eines neuen Gerätes oder beim Erwerb einer Dienstleistung einfach nicht wissen. Ein Anruf beim Fachmann lohnt sich deshalb. Zusammen mit einem Profi können Sie schon im Vorfeld Ihrer Anschaffung genau planen. Dieser berät Sie individuell und gewissenhaft über die verschiedenen Möglichkeiten, kommt bei Bedarf vor Ort vorbei und kann Ihnen Alternativen aufzeigen. Mit einem Fachmann stehen Sie auch nach dem Kauf auf der sicheren Seite. Bei generellen Fragen, Problemen oder Tipps ist er Ihr Ansprechpartner. Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die Ihnen ein Fachmann bietet und vermeiden Sie so Fehlinvestitionen und Falschkäufe. Ihr Fachmann in Ihrer Nähe kann Ihnen helfen!

PC-PUNKT-FRIEDLAND

Planung • Reparatur • Verkauf

**Erste Hilfe bei
 Computerproblemen!**

VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe!

Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112
 17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr



100 Jahre Tankstelle Walter in Friedland



Wir möchten uns auf diesem Wege für die langjährige Treue bei unseren Kunden und Geschäftspartnern ganz herzlich bedanken.



**Wir feiern 100 Jahre Tankstelle Walter,
 davon 33 Jahre Aral.**

**Besuchen Sie uns zu unserer kleinen Feier
 am 5. September oder nutzen Sie unsere
 Aktionsangebote zum Jubiläum im September
 vom 02.09. - 06.09.2024.**

Steffi & Jens Hardow

**ARAL-Tankstelle Fred Walter, Jens Hardow e. K.
 Neubrandenburger Straße 10 • 17098 Friedland • Telefon: 039601/20313**

Jetzt Messerabatt und Festpreise für 2025 sichern

Das eigene Heim zu verschönern oder Maßnahmen zur Erhaltung und Wertsteigerung ihrer Immobilie im kommenden Jahr zu realisieren, haben viele Grundstückseigentümer geplant. Bei der Sanierung von Dächern und Fassaden sind die Profis von D&F aus der Pasewalker Speicherstraße genau die richtigen Partner. Immobilienbesitzer können sich bereits jetzt einen Festpreis für das Jahr 2025 sichern, indem sie vom Messepreis, den das Unternehmen anlässlich der diesjährigen Leistungsschau in Pasewalk gewährt, profitieren.

Seit über 30 Jahren bringen die Pasewalker Experten Dächer und Fassaden zum Leuchten. Mehr als 5.000 zufriedene Kunden in ganz Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Sachsen haben sich bereits vom Wissen der Fachleute und der meisterlichen Ausführung der Arbeit begeistern lassen.

Oft unterschätzen Immobilienbesitzer die Gefahr für die Bausubstanz, die von unsanierten Dächern und Fassaden ausgeht. Denn bereits nach einigen Jahren der Fertigstellung oder erfolgter Sanierungen besteht erneut Handlungsbedarf bei Dächern und Fassaden. Moose und Flechten siedeln sich auf den Dächern und Fassaden an, auch wenn sie noch nicht alt sind. Sie werden grün und sehen unschön aus. Sonneneinstrahlung, Regen, Frost, Schnee und Hagel setzen Dachziegeln zu, egal ob sie aus Ton oder Beton bestehen. Sie werden porös und neigen dazu, Feuchtigkeit eindringen zu lassen. Es kommt nicht nur zu optischen Mängeln, sondern kann auch zu einer Beschädigung der Dachkonstruktion führen. Die Dachziegel können brechen und das gesamte Dach wird undicht. Doch so weit muss es nicht kommen, wenn die Eigentümer sich rechtzeitig beraten lassen und professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.

Die Fachleute der Firma D&F aus Pasewalk haben die Lösung für alle Hausbesitzer. Sie sind auf die Beschichtung von Dächern und



DACH



FASSADE

Fassaden spezialisiert und verwenden gut haftende und wasserundurchlässige Materialien. Aufgrund ihrer jahrzehntelangen Erfahrung kennen sie auch alle Weiterentwicklungen in der Branche und können so die Bauherren rund um die zur Anwendung kommenden Versiegelungssysteme umfassend beraten. Bei dieser werterhaltenden Baumaßnahme für



Dach und Fassade wird der Lotuseffekt aus der Natur als Vorbild genutzt. Vorhandenes Regenwasser perlt von den frisch beschichteten Dachsteinen oder Dachziegeln ab und nimmt Staub und Schmutz gleich mit. Dieser Methode bedienen sich die D&F-Profis sowohl bei der Beschichtung des Daches als auch der Fassade. Die Schutzfunktion von Dachziegeln oder Steinen und der Hauswand wird verbessert und so die Lebensdauer verlängert.

Dabei können Immobilienbesitzer aus vielen verschiedenen Farbtönen auswählen. Egal ob matt oder glänzend, jeder findet genau die

für ihn richtige Farbe. Dabei werden alle Arbeiten mit geringem Aufwand an Material, Arbeitszeit und demzufolge geringen Kosten ausgeführt. Nach Beendigung der Arbeiten erstrahlen Dach und Fassade wie neu. Durch ein erstelltes Festpreisangebot haben die Kunden Planungssicherheit. Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit Partnern in der Industrie können die Fachleute des Unternehmens jederzeit über das vom Kunden ausgewählte Material verfügen. Einer Ausführung des Auftrags zum vereinbarten Termin steht nichts entgegen, vorausgesetzt, die Witterungsverhältnisse lassen es zu. Für das Auftragen der Beschichtung muss es nämlich trocken sein.

Wer also bereits jetzt festgestellt hat, dass dringender Handlungsbedarf beim Dach oder der Fassade seines Hauses besteht, sollte die diesjährige Leistungsschau in Pasewalk vom 7. bis 8. September nutzen, um mit den Fachleuten an ihrem Stand ins Gespräch zu kommen. Sie können den Interessierten die Vorgehensweise anhand von Mustern erläutern und einen Vor-Ort-Termin vereinbaren, um ein konkretes Angebot zu erstellen. Die D&F-Profis freuen sich auf Ihren Besuch am Messestand. Lassen Sie sich den Messerabatt nicht entgehen.

Festpreis für Dach- und Fassadenbeschichtung

(Lotuseffekt) bis 140 m² Fläche

2.400,00 Euro zzgl. 19% MwSt.

für 2025

Telefonisch, per Fax oder per Mail einlösbar bis 30. September 2024.

Telefon: 0176 62 88 31 51 | Fax: 03973 43 65 44 | Mail: info@df-pasewalk.de

Name:

Adresse:

Telefon:

Dach

Fassade



RICHTIGE SEAT - ECHETE CUPRA



UNSERE TAGESZULASSUNGEN JUNI 2024

SIE SPAREN



- Seat Ibiza je **5.200 €**
- Seat Arona je **6.000 €**
- Cupra Leon je **10.000 €**
- Seat Ateca ca. **12.000 €**
- Cupra Ateca je **12.200 €**

zur **UPE** inkl. ÜF



Dein Autozentrum

Gewerbehof 11 · 17087 Altentreptow

Kontakt: 03961 / 25 90 0

verkauf@dein-autozentrum-altentreptow.de



GRENZENLOSE FREIHEIT
ZUM KAUF BEI UNS AB 69.900,-€

Bulli to Rent in MV

Campervan Vermietung in Woldegk

ERÖFFNUNGSANGEBOT

6 Tage Hauptsaison

Campervan T.6.1

Der Premium Allrounder

z.B. Freitag - Donnerstag

inkl. 2.000 km

für 660,-€

Dein Autozentrum

Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk · Tel.: 03963 / 25 62 0



Qualität,
die das Budget schont

Der Polo

1,0l / 59 kW (80 PS)

Energieverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,0;
CO₂-Emission kombiniert in g/km: 126; CO₂-Klasse: D;

Ausstattung:
LED-Scheinwerfer, Klimaanlage, DAB+, Telefonschnittstelle,
Multifunktionslenkrad, ISOFIX, Spurenhalteassistent,
Einparkhilfe vorn und hinten, u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km:
Fahrzeugpreis: 22.500,00 €
Anzahlung: 2.500,00 €
Nettodarlehensbetrag: 20.000,00 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.: 2,97 %
Effektiver Jahreszins: 1,99 %
Laufzeit: 48 Monate
Schlussrate: 13.356,53 €
Gesamtbetrag: 21.324,53 €

für 166,-€¹ monatlich

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Fahrzeugbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungszustand abweichen. Gültig bis zum 30.09.2024. Stand 07/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angaben entsprechen zugleich dem repräsentativen Rechenbeispiel gemäß Pkngf. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Der neue Golf

Golf GOAL 1.5 TSI OPF

85 kW 6-Gang

Energieverbrauch kombiniert in l/100km:

5,8-5,4; CO₂-Emissionen kombiniert

in g/km: 132-122; CO₂-Klasse: D;

Ausstattung: Kamera, Navigation,

LED-Scheinwerfer, u.v.m.

für 249,-€¹ monatlich

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km:
Fahrzeugpreis: 28.800,00 €
inkl. Überführungskosten
Anzahlung: 2.500,00 €
Nettodarlehensbetrag: 26.300,00 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.: 3,92 %
Effektiver Jahreszins: 3,99 %
Laufzeit: 48 Monate
Schlussrate: 17.030,54 €
Gesamtbetrag: 29.790,54 €

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen ausstellen. Fahrzeugbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungszustand abweichen. Gültig bis zum 30.09.2024. Stand 07/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angaben entsprechen zugleich dem repräsentativen Rechenbeispiel gemäß Pkngf. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Der Taigo

Bei uns für **219,-€¹ monatlich** leasen

Taigo R-Line 1.0 TSI OPF 85 kW 6-Gang
Energieverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,7-5,5; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 131-126; CO₂-Klasse: D;

Ausstattung: LED-Matrix-Scheinwerfer, 2-Zonen

Klimaautomatik, Ganzjahresreifen, Rückfahrkamera,

Navigation, Assistenzpaket, Digital Cockpit, Einparkhilfe, Telefonschnittstelle, u.v.m.

Laufzeit: 24 Monate

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Leasing

Sonderzahlung: 2.500,00 €

Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungszustand abweichen. Gültig bis zum 30.09.2024. Stand 07/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. ¹Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum



Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk (Händler) · Tel.: 03973 / 20 70 0 Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk (Service) · Tel.: 03963 / 25 62 0
Gewerbehof 11 · 17087 Altentreptow (Service) · Tel.: 03961 / 25 90 0